MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber Gemeinde Langenbrettach - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Telefax 07136 9503-99, Anzeigen E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de, Redaktion E-Mail: langenbrettach.redaktion@nussbaum-medien.de - Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Timo Natter, Hauptstraße 48, 74243 Langenbrettach; für den übrigen Inhalt Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. - Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

36. Jahrgang | Donnerstag, den 15. Oktober 2015 | Nummer 42

am <u>Samstag, den 17.10.2015</u>
im Ortsteil Brettach ab 9.00 Uhr

Bitte das Altpapier gebündelt
an den Straßenrand stellen

Wer möchte kann sein Altpapier auch persönlich an unseren Container von 9.00–11.30 Uhr auf der Cleversulzbacherstraße Abgeben!

Volkshochschule Unterland
in Langenbrettach

vhs unterland
Bildung auf den Punkt gebracht!

Ätherische Öle

Seminar

Dienstag,
20.10.2015

19:00-21:00 Uhr

Brettach, Alte Schule,
VHS-Raum

€ 6,00
Anmeldung erforderlich.
Anmeldeschluss: 16.10.2015

Was genau sind ätherische Öle, wie werden Sie hergestellt, woher kommt der häufig hohe Preis und wie kann man diese sinnvoll im Alltag einsetzen? Welche Öle sich für die Hausapotheke eignen und wie sie bei Schnittverletzungen, Verbrennungen, Schürfwunden etc. ihren Einsatz finden, wird an diesem Abend Thema sein.

Anmeldenummer 30410.lb
Katharina Käser-Ströbel, Heilpraktikerin

Info und Anmeldung
VHS Unterland in Langenbrettach
Marion Ortale
Telefon und FAX: 07139 18457
langenbrettach@vhs-unterland.de
www.vhs-unterland.de

Probier`s mal anders

der Frauenabend

Freitag, 16.10.2015
20:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Brettach

Herzliche Einladung zu einem netten Abend mit Susanne Schmidt, Systemische Therapeutin aus Neuenstadt. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Brettach und die Apis.

Amtliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienst der Ärzte für die Gemeinden Langenbrettach und Bretzfeld

Notdienstnummer: 07941/692177
Sie erreichen den diensthabenden Arzt direkt unter der gemeinsamen Notdienstnummer (Rufweiterleitung)
Am Wochenende/Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Werktagen von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Bad Friedrichshall am Plattenwald, Haus Nr. 7
Ärztlicher Notfall-/Bereitschaftsdienst **116 117**
Hier erhält der Anrufer Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinisch notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.

Euronotruf **112**

Krankentransport **Tel. 19222**

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

zu erreichen unter **Tel. 0711/7877712**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/6071310**
Werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn
Samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn
In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter Tel. 116 117 zu erfragen

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/5120112**
HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der **HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen**, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten der Notfallpraxis
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/3112005**

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 15.10. Apotheke im Kaufland, Rötelstr. 35, Neckarsulm, Tel. 07132/922194
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25, Öhringen, Tel. 07941/8584
Fr. 16.10. Albanus-Apotheke, Hauptstr. 9, Offenau, Tel. 07136/970266
Schloss-Apotheke, Hintere Straße 8, Neuenstein, Tel. 07942/550
Sa. 17.10. Schloss-Apotheke, Schlossstr. 61, Heilbronn-Kirchhausen, Tel. 07066/901234
Schiller-Apotheke, Schillerstr. 65, Öhringen, Tel. 07941/39404
So. 18.10. Mörike-Apotheke, Hauptstr. 15, Neuenstadt, Tel. 07139/1312

Post-Apotheke, Adolzfurter Str. 32, Bretzfeld,
Tel. 07946/91660
Mo. 19.10. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm,
Tel. 07132/6619
Apotheke am Probsthof, Poststr. 33, Öhringen,
Tel. 07941/7600
Di. 20.10. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2,
Bad Friedrichshall-Mitte, Tel. 07136/95190
Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3, Öhringen,
Tel. 07941/2404
Mi. 21.10. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen,
Tel. 07063/7083
Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42, Pfedelbach,
Tel. 07941/3180

Weitere Dienstbereitschaften unter
Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de

Medikamenten-Zubringer-Dienst

(für nicht mobile Patienten)
Johanniter-Unfallhilfe, Heilbronn, Tel. 07131/95550

Diakoniestation Neuenstadt

Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe
Tel. 07139/2601

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für pflegerische Hilfen

Sprechzeiten Di. und Do. 9.00 bis 10.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: **07139/90324**

Hospiz-Dienst Neuenstadt a. K.

Einsatzleitung Sigrid Däschler, Tel. 07139/3802

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Essen auf Rädern

Tel. 07131/68036 (Frau Watzl)
Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Essen auf Rädern
Für jeden Tag
Tel. 07131/649390 - Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Ab 11,23 € Tagespflege
Hilfe bei Alzheimer-Demenz!
Tel. 07131/60759 - Mönchseehaus jetzt in der Cluss-Villa Heilbronn
Mit kostenlosem Fahrdienst

Arbeitskreis Leben - Hilfe in suizidalen Krisen

Weinsberger Str. 45, 74072 Heilbronn
Tel. 07131/164251, Fax 07131/940377

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf: 110

Feuer: 112

Gasversorgung Unterland - Störungen

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Fundsachen

Verschiedene Kleidungsstücke und Schals blieben in der Arztpraxis Dr. Franze liegen. Diese können während der Öffnungszeiten im Rathaus Brettach abgeholt werden.

Erzieherin/Erzieher als Aushilfe gesucht

Für unsere Kindertagesstätte Langenbeutingen suchen wir **ab 2. November für voraussichtlich 3 Wochen** eine Erzieherin/einen Erzieher mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % als Krankheitsvertretung.
Die Arbeitszeit ist überwiegend von 7.30 bis 13.30 Uhr, an einem Tag jedoch nachmittags bis 17.00 Uhr.
Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Rathaus Langenbrettach, Frau Homm, Tel. 07139/9306-22 oder per E-Mail unter andrea.homm@langenbrettach.de in Verbindung.

Rathausuhr zieht ins Schlössle

Als äußeres Zeichen des Stolzes wurde nach dem Neubaus des Rathauses in Brettach 1890 eine mechanische Turmuhr bei der Firma Hörz in Ulm bestellt.
Das historische, aus Bronze und Stahl gefertigte Uhrwerk wurde nach der Umstellung auf ein elektrisches Uhrwerk auf dem Dach des Rathauses über Jahrzehnte nicht mehr gebraucht und rostete unbeachtet langsam vor sich hin.
Dank des persönlichen Engagements von Herbert Schlegel und Bernd Herdlitschka wurde rechtzeitig zur Einweihung des Schlössles der Dornröschenschlaf beendet.
In 2 Jahren entstand in ehrenamtlicher Arbeit in der Werkstatt bei Herdlitschkas ein außergewöhnliches Schmuckstück, das nach dem Umzug der Verwaltung im Schlössle einen adäquaten Platz finden wird und zur Eröffnung bereits bestaunt werden konnte.
Die Gemeinde dankte den Mitbürgern für den persönlichen Einsatz.

Umzug ins Schlössle - 40 Jahre Langenbrettach

Mit einem offiziellen Festakt begann letzten Freitag der Auszug der Verwaltung aus dem Rathaus ins Schlössle. Innenminister Gall, MdL Lasotta und weitere geladene Gäste, darunter auch die 2 Altbürgermeister von Langenbrettach, Wolfgang Schaaf und Tilman Schmidt, beglückwünschten die Gemeinde zum gelungenen Projekt und zur erfolgreichen 40-jährigen gemeinsamen Geschichte von Langenbrettach.
Samstags konnten dann die am Bau beteiligten Firmen und Planer ihre Arbeit nochmals gemeinsam ins Auge fassen, die Verwaltung hatte alle zu einem Umtrunk eingeladen.
Am Sonntag war dann bei wunderschönem Wetter den ganzen Tag Hochbetrieb im Schlössle.
Beim Tag der offenen Tür konnte Bürgermeister Natter 1.500 BesucherInnen persönlich begrüßen, welche sich von den ausgeführten Renovierungsarbeiten ein Bild machen konnten.
Viele Gäste, die die Wohnungen und das Schlössle teilweise von früher kannten, freuten sich, dass nach der langen Umbauzeit ein Schmuckstück für alle Langenbrettacher entstanden ist.
Bereits am Festwochenende wurde die Unterstützung von Frau Antina Jeske spürbar. Sie wird künftig die Arbeit von Frau Pfisterer übernehmen, die in den letzten Jahren als gute Seele für das Rathaus zuständig war.

Herzlichen Dank auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Verwaltung und Bauhof, die sich über die letzte Zeit weit über das normale Maß hinaus engagiert haben!
Mit dem gemeinsam Arbeiten und Feiern zeigte sich auch, dass unsere 3 Ortsteile mittlerweile zusammengewachsen sind und ein erfolgreiches Gemeinwesen bilden.
Allen Langenbrettacher Bürgerinnen und Bürgern danke ich für das gezeigte Interesse und die freundlichen, anerkennenden Worte für die erfolgreichen Bauarbeiten im Chanofksy-Schlössle.
Ihr **Timo Natter**, Bürgermeister

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz werden erstmals bundeseinheitliche Vorschriften geschaffen. Die wichtigsten Änderungen werden nachstehend vorgestellt:

Anmeldung einer Wohnung

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wird allerdings von einer auf **zwei Wochen** nach Einzug verlängert.
Folgende Ausnahmen von der Meldepflicht werden in das Bundesmeldegesetz neu aufgenommen:

- Wer in Deutschland aktuell bei einer Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine weitere Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung nicht anmelden. Nach Ablauf der 6 Monate ist die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vorzunehmen, wenn die Wohnung tatsächlich weiter benutzt wird.
- Für Touristen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht nach drei Monaten.
- Solange Bürgerinnen und Bürger aktuell bei einer Meldebehörde in Deutschland gemeldet sind, müssen sie sich generell nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Eine Neuheit stellt der sogenannte vorausgefüllte Meldeschein dar, der bis zum Jahr 2018 von allen Bundesländern verpflichtend einzuführen ist. Der vorausgefüllte Meldeschein ist ein Verfahren zur elektronischen Anforderung von Meldedaten durch die neue Meldebehörde bei der bisherigen Meldebehörde während der Anmeldung. Dies bedeutet, dass im Falle einer Anmeldung die eigenen Meldedaten im automatisierten Verfahren der Meldebehörde am Zuzugsort bereitgestellt werden und damit eine erneute Datenerfassung unnötig wird. Dies führt zu Erleichterungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Verwaltung und dient zugleich dazu, Fehlerquellen bei der Verarbeitung von Einwohnermeldedaten zu verhindern.

Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers - Bestätigung

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.
Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung **tatsächlich zur Benutzung überlässt** unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.
Wohnungsgeber ist in der Regel der Eigentümer, der die Wohnung vermietet. Wohnungsgeber kann aber auch eine vom Eigentümer mit der Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle sein. So können zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften Eigentümer sein und durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter die Wohnungsgeberbestätigung abgeben. Auch Hausverwaltungen können als Beauftragte für den Eigentümer tätig werden.
Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber. Der Hauptmieter ist auch Wohnungsgeber, wenn ein Teil einer Wohnung einem Dritten ohne Gegenleistung oder lediglich gegen Erstattung der Unkosten zur tatsächlichen Benutzung überlassen wird.
Bei Selbstbezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Abmeldung einer Wohnung

Die Abmeldung einer Wohnung ist wie bisher **nur** bei Wegzug in das Ausland bzw. Aufgabe einer Nebenwohnung erforderlich. In diesen Fällen ist auch eine Wohnungsgeberbescheinigung über den Auszug erforderlich.
Neu: Gesetzlich ist hier künftig ein Zeitfenster von einer Woche vor bis zwei Wochen nach dem Auszug vorgesehen. Wer möchte, kann seine Auslandsanschrift hinterlassen, um z.B. im Zusammenhang mit Wahlen erreichbar zu bleiben.
Die Abmeldung einer Nebenwohnung, die nicht mehr genutzt wird, erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die Hauptwohnung zuständig ist.

Auskünfte aus dem Melderegister

für Personen, die

- in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt,
- in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen,
- in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen, oder der Heimerziehung dienen,
- in einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge
- oder
- in einer Justizvollzugsanstalt

wohnen, wird künftig automatisch ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen. Voraussetzung ist, dass der Meldebehörde bekannt ist, dass es sich bei der betreffenden Anschrift um eine der genannten Einrichtungen handelt. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde dann in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung die Betroffenen anhören und darf keine Auskunft erteilen, wenn durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.
Generell gilt: Bei Melderegisteranfragen für gewerbliche Zwecke (z.B. Forderungsmanagement) muss künftig der gewerbliche Zweck immer angegeben werden. Die erlangten Daten dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden und dürfen vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Eine strikte Zweckbindung besteht auch für sogenannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünfte und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre nach besonderer Begründung und Bewertung beauskunftet worden sind. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datenempfänger die Daten löschen.
Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum **Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels** sind künftig nur noch dann zulässig, wenn die/der Betroffene vorher in die Übermittlung der Meldedaten für diese Zwecke **ausdrücklich eingewilligt** hat. Private, die eine Auskunft aus dem Melderegister für Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels beantragen, müssen die Einwilligung des Betroffenen vorlegen. Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. **Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.**
Aufgrund dieser Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private wird die bisher im Melderecht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private wegfallen.
Weitergehende Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz finden Sie auf der nachfolgenden Internetseite:
http://www.bmi.bund.de/DE/Themen/Moderne-Verwaltung/Verwaltungsrecht/Meldewesen/meldewesen_node.html

Geburtstage

15.10.	Eckhard August Willi Wörbach, Kochersteinsfelder Str. 7	72 Jahre
15.10.	Gerlinde Ilse Gerda Salzer, Cleversulzbacher Str. 6	72 Jahre
16.10.	Ellen Brand, Rotfelsengasse 21	72 Jahre
17.10.	Else Luise Bechle, Schleife 15	80 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute.

Freiw. Feuerwehr Langenbrettach

Abteilung Jugendfeuerwehr
Ansprechpartner: Jugendwart Timo Steeb, Tel. 0170/1816014
Altpapiersammlung am 17.10.2015
Die Jugendfeuerwehr Langenbrettach führt am Samstag, den 17.10.2015 ab 9.00 Uhr eine Altpapiersammlung im Ortsteil Brettach durch und bittet um Ihre Mithilfe durch tatkräftiges Sammeln von Altpapier. Durch Ihre Bereitstellung unterstützen Sie nicht nur das Ehrenamt, sondern ermöglichen den Jugendlichen eine vielseitige Freizeitgestaltung. Wir bitten das Papier und Kartonagen an den Straßenrand zu stellen - nicht in Tonnen. Für Ihren Einsatz und Verständnis möchten wir uns schon mal im Voraus bedanken.
Treffpunkt ist für alle Jugendfeuerwehr Kameraden/-innen um 8.45 Uhr an den Feuerwehrhäusern und in Neudeck. Es ist regulärer Jugendfeuerwehrdienst. Bitte wenn möglich eine Warnweste mitbringen.
Dienst ist am Mittwoch, 21.10.2015
Treffpunkt ist um 18.15 Uhr an den Feuerwehrhäusern und in Neudeck.
Thema: technische Hilfeleistung (Grundlagen)
gez. Schriftführer Marco Wendt

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Neuenstadt a.K. sucht für die Kindertageseinrichtungen Mühlweg ab sofort

eine/einen staatlich anerkannte/-n Erzieherin oder Erzieher im Krippenbereich

Die Arbeitszeit beträgt 39 Stunden/Woche inkl. Vor- und Nachbereitungszeit. Hierbei handelt es sich um ein befristetes Arbeitsverhältnis.
Ihr Profil
- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter/ anerkannte Erzieher/-in
- Sie sind flexibel, kreativ, teamfähig, kommunikativ und verantwortungsbewusst
- Sie sind bereit sich voll für den erfolgreichen Betrieb unserer Einrichtungen einzubringen

Wir bieten
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in unseren gut ausgestatteten Einrichtungen
- die Zusammenarbeit mit einem kompetenten und engagierten Team
- gezielte Fortbildungen
- eine leistungs- und tarifgerechte Bezahlung nach TVöD

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie an einer dieser vielseitigen Stellen interessiert sind, dann bewerben Sie sich bitte bis 1.11.2015 schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.
Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Nicole Fröhlich, Tel. 07139/97-18.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Neuenstadt a.K., Hauptstraße 50, 74196 Neuenstadt a.K.

Museum im Schafstall

„Claude Verlinde - Maler und Visionär“
Ausstellung im Museum im Schafstall vom 18.10.2015 bis 24.1.2016
Claude Verlinde gilt heute bei einem breiten Publikum als unbestrittener Meister der visionären Kunst und als Genie des Surrealismus. Seine Werke sind nicht nur in Paris, New York und Tokio zu sehen, sondern ab 18. Oktober 2015 auch im Museum im Schafstall in Neuenstadt am Kocher.
In seinen Werken vermischt Claude Verlinde Poesie und Philosophie, seine visionäre Kunst basiert auf einer Verschmelzung von Bildern und Symbolen. Die aktuelle Ausstellung im Museum im Schafstall gibt einen umfangreichen Einblick in die vergangenen fünfzig Jahre seines künstlerischen Schaffens.
Claude Verlinde ist international als einer der besten Vertreter zeitgenössischer französischer Malerei bekannt. Wir möchten alle Kunstfreunde zu einer Begegnung mit einem philosophisch-schöpferischen Künstler und einer außergewöhnlichen, fantastischen Kunstströmung einladen.
Öffnungszeiten
Mi. bis Sa.: 14.00 - 17.00 Uhr
So. 10.00 - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung unter Tel. 07139/3924
geschlossen: 23.12., 24.12., 25.12.15, 26.12., 31.12.2015 und 1.1.2016
Eintritt: 5,00 €/ermäßigt 3,00 €
Führungen: jeden Sonntag um 11.00 Uhr: 4,00 € zzgl. Eintritt
und nach Vereinbarung unter Tel. 07139/3924
Gruppenpreis für Sonderführungen: 90,00 € zzgl. Eintritt
Kontakt: Museum im Schafstall, Cleversulzbacher Str. 10, 74196 Neuenstadt a.K., Tel. 07139/3924,
sawatzki@museum-im-schafstall.de, www.museum-im-schafstall.de

Landratsamt Heilbronn

Sprechstunden der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landkreises Heilbronn
Psychologische Beratung und Unterstützung zu Fragen der Erziehung und Entwicklung von Kindern und den damit verbundenen Elternanliegen finden Sie im Rathaus in Neuenstadt, Zimmer 34, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Des Weiteren werden Sprechstunden im Kindergarten Kochersteinsfeld (Pfahlgasse 9) in Hardthausen und im Kindergarten Kitteläcker (Marienstraße 3) in Bürg vierzehntäglich dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr angeboten.
Sie stehen Kindern, Jugendlichen und Eltern aus den Kommunen Neuenstadt, Hardthausen, Langenbrettach und ihren Ortsteilen offen. Beraten wird Sie Diplom-Psychologin Lara Birkenberg.
Wir bitten, vorab einen Termin unter der Telefonnummer 07131/994-1452 zu vereinbaren.
E-Mail: lara.birkenberg@landratsamt-heilbronn.de.

Schulnachrichten

Förder-Verein Grundschule Langenbrettach e.V.

von Kids für Kids

Babybasar am Sonntag, 11.10.2015 wieder einmal ein Erfolg für unsere Schulkinder
Letzten Sonntag war es wieder so weit - zwischen 14.00 und 16.00 Uhr füllte sich die Talhalle und mehr als 45 Verkäufer konnten ihre Baby- und Kleinkinderartikel an den Mann bzw. an die Frau bringen.

Dank unseren fleißigen Eltern-Bäckern und -Bäckerinnen wurde zum Kaffee leckerer Kuchen verkauft und verzehrt, sodass wir uns über eine schöne Einnahme freuen durften.
Damit können wir unsere Schulkinder, auch dieses Jahr wieder, bei Ausflügen und Schulmaterialanschaffungen, finanziell unterstützen.
Vielen Dank an alle fleißigen Helfer- und Helferinnen an diesem sonnigen Tag!

Sa, 31.10.2015 Halloween-Party im „Ö-Center“
Von 10.00 - 18.00 Uhr sind wir auch dieses Jahr wieder mit von der „Halloween-Partie“. Von lecker Popcorn bis zu süß-sauren Waffeln ist wieder alles geboten. Kommen Sie uns doch einfach besuchen. Es dürfen sich alle verkleiden, spielen und basteln. Einkaufen inkl. Spaß haben - was will man mehr.

Do, 19.11.2015 Vorankündigung Jahreshauptversammlung
Alle Mitglieder sind eingeladen an unserer jährlichen Hauptversammlung teilzunehmen. Vielleicht haben Sie neue Ideen für weitere SchulAGs oder wollen sich aktiv am Schulgeschehen beteiligen, dann kommen Sie einfach um 20.00 Uhr ins Langenbeutinger Schulhaus.
Wir freuen uns, Ihr Fördervereins-Team

leckeres Kuchenbuffet

Volkshochschule Unterland
Außenstelle Langenbrettach

Außenstellenleitung in Langenbrettach: Marion Ortale
persönliche Beratung und Anmeldung:
Montag und Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr und Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr über Telefon und Fax 07139/18457, ansonsten ist der AB geschaltet und ich rufe Sie frühstmöglich zurück oder E-Mail: langenbrettach@vhs-unterland.de

Es sind noch Plätze frei
- Für den **Vortrag** von der Heilpraktikerin Frau Käser-Ströbel aus Öhringen: **„Ätherische Öle“**
Am **Dienstag, 20.10.2015** um 19.00 Uhr in der Alten Schule in Brettach. Gebühr 6 Euro
Bitte um Voranmeldung!
- Für die **Filzwerkstatt** mit Hristina Balceva: **„Wir filzen eine Tasche“** am **Samstag, 24.10.2015** von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Alten Schule in Brettach.
Gebühr: 34,00 Euro plus Materialkosten (je nach Verbrauch)
- Für die **Krimilesung** am **Samstag, 7. November** mit Bernd Storz in der Brettacher Mühle. Der Autor aus Reutlingen liest aus seinem Krimi „Quadratisch - Käuflich - Tot“. Da seine Ermittlerin im Buch aus Italien stammt, gibt es in der Pause kleine italienische Häppchen und italienische Weine.
Vorverkauf : 8 Euro, Abendkasse: 10 Euro
Nähere Infos zu den Kursen wie immer bei mir, übers Internet oder im VHS-Heft.

Helmbundschule Neuenstadt

Kleidersammlung an der HBS und am EMG
Organisiert von der SMV wurde eine Kleidersammlung für Flüchtlinge an der Helmbundschule und dem Eduard-Mörike-Gymnasium durchgeführt. Besonders Winter- und Sportbekleidung waren gefragt. Viele Familien beteiligten sich an der Aktion und spendeten teilweise neuwertige Kleidung. Diese wurde von Schülern der SMV am Freitag, 2.10.2015 angenommen, sortiert und in der Folgewoche verteilt. Die Helmbundschule und das Eduard-Mörike-Gymnasium bedanken sich bei allen Helfern und Spendern.
UG

Musikschule Neuenstadt

Gesangsworkshop
der Musikschulen Möckmühl und Neuenstadt
Die Gesangslehrkräfte der Musikschulen Möckmühl und Neuenstadt veranstalten am Samstag, 24.10.2015 in der Musikschule Neuenstadt und am Sonntag, 25.10.2015 in der Musikschule Möckmühl jeweils einen Workshop für alle Gesangsinteressierten.
Beginn ist an beiden Tagen um 11.00 Uhr.
Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, jeweils mindestens zwei Einheiten à 20 Minuten Einzelunterricht zu bekommen und dabei die Kunst des gesunden Singens kennenzulernen.
Kosten: 30 €/Tag
Um eine strukturierte Einteilung vornehmen zu können, bitten wir um eine telefonische Voranmeldung in den jeweiligen Musikschulbüros bis zum 16. Oktober.

Wir freuen uns auf viele Stimmen verschiedener Altersgruppen.
Die Gesangslehrerinnen der Musikschulen:
Regine Böhm, Lisa Böhm, Inger Narvesen und Zelma Wachholz
Anmeldung im Musikschulbüro
Musikschule Neuenstadt, Hauptstr. 8, 74196 Neuenstadt,
Tel. 07139/452015, Fax 07139/90654, E-Mail: msnst@t-online.de
www. musikschule-neuenstadt.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Evangelisches Pfarramt Brettach
Pfarrer Christoph Heinritz
Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten
Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Nächste Taufsonntage: 1. November, 10. Januar, 7. Februar und 10. April
Unsere Kirchengemeinde lädt ein
Donnerstag, 15.10.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
14.30 Uhr „Treff 60plus“ im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 16.10.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias & Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Eric Maier
20.00 Uhr „der Frauenabend“ im Gemeindehaus
Samstag, 17.10.
19.00 Uhr „fishermans friends“ - Treff für junge Erwachsene
Weitere Infos: Christine Weiß, Tel. 07139/936909
E-Mail: lilientine@gmx.de
Sonntag, 18.10. - 20. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6, 8
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. Günter Kempka)
Das Opfer ist für die Diakonie in der Landeskirche bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
18.00 Uhr „Bibeltreff“ im Vereinshaus
Montag, 19.10.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus
Kontakt: Frau Wißmann (IAV-Stelle), Tel. 07139/90323
Dienstag, 20.10.
19.00 Uhr „Teentreff“ (ab 14 Jahre) im Gemeindehaus unten
Mitarbeiterin: Tobias und Kerstin Simpfendörfer
Mittwoch, 21.10.
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
15.00 Uhr „Kinder-Treff“ (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus
Mitarbeiterin: Manuela Braun
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse)
Mitarbeiterinnen: Lea Traub und Ines Pfeiffer mit Magdalene Gröninger
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 Jahren)
Mitarbeiter: Jochen Möß, Raphael Weber, Philipp Schwan, Jan Endreß und Oscar Nebe
20.00 Uhr „Stufen des Lebens“ im Gemeindehaus (oben)
Donnerstag, 22.10.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 23.10.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias & Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Eric Maier
Weitere Gottesdienste
25.10. - 21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr „Der etwas andere Gottesdienst“ zum Thema „Auf der Flucht“ mit Pfarrer Heinritz, Gottesdienstteam, André Sommer (Diak. Bezirksstelle) und Musikteam
1. November 22. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Christoph Heinritz)
8. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Günter Kempka)

► „Treff 60plus“ am 15. Oktober im Gemeindehaus
Am 15. Oktober findet um 14.30 Uhr der erste **„Treff 60plus“** nach den Sommerferien statt. Pfarrerin Renate Schünemann aus Gochsen wird diesen Nachmittag gestalten. Ihr Thema: **„Die Farben des Lebens“.**
Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung!

► Frauenabend am 16. Oktober im Gemeindehaus
Herzliche Einladung zu unserem Frauenabend am Freitag, den 16.10.2015, um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus Brettach.
Frau Susanne Schmidt, systemische Therapeutin mit eigener Praxis in Neuenstadt, wird uns einen Vortrag zum Thema **„Probier‘s mal anders“** halten.
Manchmal steht uns im Leben etwas im Weg. Wir kommen nicht voran, obwohl wir uns anstrengen und uns ernsthaft bemühen. Wir haben keine Idee, was wir anders machen könnten. Wir hängen fest. Was kann uns helfen, aus einer Sackgasse wieder herauszukommen?
Sie möchte uns mit ihrem Vortrag verschiedene Türen öffnen, die zu einem neuen Weg führen können.
Außerdem wird u.a. eine Kürbissuppe gereicht und wie immer bleibt im Anschluss noch etwas Zeit für nette Gespräche.

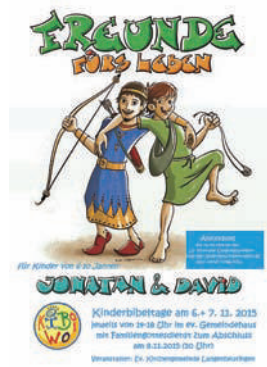
► Gottesdienst am 18. Oktober: Wie Josef verführt werden sollte
Am kommenden Sonntag nimmt Pfarrer Günther Kempka wieder ein Bild von der Empore unserer Brettacher Kirche als Ausgangspunkt für den Predigttext. Jesus führte einmal ein Streitgespräch über die Ehescheidung. Ein Emporenbild führt zum Thema hin: Wie die Ehefrau des ägyptischen Ministers den hebräischen Sklaven Josef verführen will.

► „Der etwas andere Gottesdienst am 25. Oktober
Ganz herzlich lädt das Gottesdienstteam zum etwas anderem Gottesdienst mit dem Thema „Auf der Flucht“ ein. Gemeinsam mit dem neuen Geschäftsführer der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt André Sommer wollen wir die Situation der Flüchtlinge in den Blick nehmen.
Über 60 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht. Hunderttausende suchen bei uns in Deutschland Schutz. In der Bibel finden wir viele Geschichten von Menschen, die fliehen müssen, die sich auf Wanderung befinden und dabei die Nähe Gottes erfahren. Im Matthäusevangelium lesen wir, wie selbst Jesus als Neugeborener von seinen Eltern vor den Häschern des Herodes nach Ägypten in Schutz gebracht werden muss.
Wir hören im Gottesdienst Erfahrungsberichte aus der Flüchtlingsarbeit und bringen die Not der Menschen vor Gott. Das Musikteam begleitet diesen Gottesdienst. Anschließend gibt es einen Ständerling.

► „Weihnachten im Schuhkarton“ bis 15. November
Auch in diesem Jahr werden die Kartons in Waisen- und Krankenhäuser und an Kinder sozial schwacher Familien in Osteuropa verteilt. Bewährt hat sich eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten sowie einem persönlichen Weihnachtsgruß.
Prospekte der Aktion liegen in der Kirche aus und sind auch im Pfarramt erhältlich. Bitte halten Sie sich genau an die vorgegebenen Packanleitungen, Zollvorschriften und Höchstgewichte, um die Organisatoren nicht in Schwierigkeiten zu bringen. Wer selbst kein Päckchen packen kann, darf gern eine Spende dafür geben.
Unsere Brettacher Sammelstelle ist bei **Frau Daniela Preis, Uhlandstr. 7, Tel. 2482**.
Weitere Infos zur Aktion finden Sie zudem unter der Hotline **030/76883883** und www.weihnachten-im-schuhkarton.org. Schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön an alle Päckles-Packer!
► Flohmarktware
Bitte beachten Sie, dass bis 30. Juni 2016 **keine** Flohmarktware bei Familie Gebhardt, Kirchstraße 6, abgegeben werden kann.
► Keine Lebensmitteltaschen in diesem Jahr
Seit vielen Jahren führt die Diakonische Bezirksstelle in der Adventszeit die Aktion „Lebensmitteltaschen“ durch. Heute möchten wir Sie darüber informieren, dass die Aktion dieses Jahr nicht stattfinden wird.
Mit dem Wechsel der Geschäftsführung in der Bezirksstelle sind viele Kontakte mit bedürftigen Personen und Familien unterbrochen worden, sodass die Verteilung von der großen Anzahl an Lebensmitteltaschen nicht möglich wäre.
Im kommenden Jahr wollen wir wieder neu bewerten, ob die Aktion wieder aufleben soll.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott (Micha 6,8)
Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 18.10. (20. So.n. Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (N.N.)
Vorschau
Sonntag, 25.10. (21. So.n. Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Stiftschor Öhringen in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde
Dienstag
20.30 Uhr Nähkreis
Mittwoch
9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag
15.30 Uhr Bibelstunde (14-täglich)
Freitag
17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Pluspunkt) Nächster Termin: 25.10.2015
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst
Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde
Abendgebet
Am Freitag, 16. Oktober laden wir wieder herzlich ein zum Abendgebet im Unteren Kirchle um 19.00 Uhr, um für eine halbe Stunde gemeinsam im Gebet und in der Stille, durch Gesang und im Hören und Bedenken von Gottes Wort den Alltag abzulegen und um von Gott wieder Kraft, Trost und Zuversicht zu gewinnen.
Seniorennachmittag am 20. Oktober
Am 20. Oktober laden wir unsere Senioren herzlich ein zum Seniorennachmittag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus. Schuldekan i.R. Ernst Schmidt wird uns über den Wandel in der Partnerkirche des Kirchenbezirks in Kamerun im Laufe der letzten 50 Jahre berichten. Ernst Schmidt war damals im Auftrag der Basler Mission im Schuldienst der kamerunischen Kirche in Kamerun. Die Basler Mission feiert in diesem Jahr ihr 200-jähriges Bestehen. Seit ihrer ersten Zeit in Kamerun haben Ernst Schmidt und seine Frau Elisabeth die Beziehung nach Kamerun und die Partnerschaft mit der Presbyterian Church in Batibo, einem Kirchenbezirk im Nordwesten Kameruns, gepflegt und weiter vorangetrieben. Auch in Langenbeutingen waren immer wieder Gäste aus Kamerun präsent und haben mit uns Gottesdienste gefeiert sowie verschiedene Feste und Veranstaltungen besucht. Wir freuen uns, dass Ernst Schmidt bei uns zu Gast ist und laden Sie herzlich dazu ein, mit dabei zu sein. Wie immer gibt es auch Kaffee und Kuchen und Zeit zum Austausch und zur Begegnung.
Kirchengemeinderatssitzung
Am 21. Oktober findet die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Pluspunkt statt. Themen werden notwendige Maßnahmen an der Martinskirche, die Flüchtlingshilfe sowie die Gestaltung der Grünfläche am Gemeindehaus sein.
Kinderbibeltage in den Herbstferien



Sehr merkwürdige Erfahrungen sammelt Filea, Prinzessin des fernen Planeten Alpha Karovasi, auf der Erde. Sie beobachtet, wie Menschen miteinander reden, sich dabei in die Augen schauen, mit Mimik und Gestik ihre Gefühle zeigen, zueinander halten und miteinander unterwegs sind. Sie landet inmitten unserer Kinderbibelwoche, die vom 6. bis 8. November 2015 im Gemeindehaus Pluspunkt stattfindet. Dort begegnet ihr ein fremdes Phänomen: Freunde, die miteinander durchs Leben gehen. Für sie ist das Freundsein so fremd, dass man ihr erst einmal eine Freundschaftsgeschichte erzählen muss. Kinder von 6 bis 10 Jahren können mit dabei sein und mit Filea diese Geschichte entdecken. Eine Geschichte von einem Prinzen, der sich mit einem Hirtenjungen anfreundet und von einer Bedrohung, die beide nicht trennt, sondern noch tiefer verbindet. Es sind Freunde, die gemeinsam durch dick und dünn gehen. Sie werden genauso begeistert sein wie Filea, die am Ende der Kinderbibelwoche nach Hause funkt: „Freunde vertrauen sich. Freunde halten zusammen. Ich bin so glücklich!“ Zu unseren Kinderbibeltagen laden wir alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren herzlich ein. Die Kinderbibelwoche findet am Ende der Herbstferien am 6. und 7. November jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr statt und endet mit einem Familiengottesdienst am 8. November um 10.00 Uhr. Anmeldungen bitte schriftlich bis zum 25. Oktober an das Pfarramt.
Informations- und Anmeldeabend für Konfi 3
Alle Kinder, die mit dem Schuljahresbeginn in die 3. Klasse gekommen sind ,laden wir schon jetzt zu unserem Konfi-3-Angebot ein, das von Januar bis April/ Mai 2016 gehen wird. Das Modell Konfi 3 wurde vor zwei Jahren in unserer Gemeinde als verbindliche Form der Konfirmandenarbeit eingeführt. In diesem Jahr werden auch die wenigen Kinder der 4. Klasse dazu eingeladen, für die im vergangenen Jahr keine eigenständige Gruppe zustande kommen konnte. Für die Eltern findet am Donnerstag, 22. Oktober um 19.30 Uhr ein Informations- und Anmeldeabend im Gemeindehaus Pluspunkt statt.
Evang. Pfarramt in Langenbeutingen, Pfarrer Tilman Just-Deus, Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen, Tel. 07946/8783, Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Administrator Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn

Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3, E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt
Christina Kaiser und Dagmar Dommers
Tel. 07139/931519-1, E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten: Mo. 10.00 - 11.30 Uhr, Mi. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr
Kath. Pfarrbüro Möckmühl
Kilianstraße 6, 74219 Möckmühl
Dagmar Dommers
Tel. 06298/7130, E-Mail: StKilian.Moeckmuehl@drs.de
Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.10. - Gedenktag hl. Teresa v. Jesus (Àvila)

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht gestaltet von KfD
Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 16.10. - Gedenktag hl. Hedwig, hl. Gallus, hl. Margareta

Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 17.10.
Keine Eucharistiefeiern in der Seelsorgeeinheit aufgrund der Klausurtagung der SE.

Sonntag, 18.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis, Eine-Welt-Waren-Verkauf

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier (Kollekte für Flüchtlingsarbeit in der Gde.) + Anita Förch, Rosa Körner; Martha und Otto Lang
Roigheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier (Kollekte für Caritas international)
Neuenstadt	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Liederbuch: „Dir sing ich mein Lied“) (Kollekte für Flüchtlingsarbeit in der Gde.) + Rosa und Theresia Zajonz, Hubert Zwierzyna
Stein	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, mitgestaltet vom Singkreis (Kollekte für Caritas international) + Franz und Eugenie Götz, Irma und Erwin Hock, Wilhelm und Rosa Straub
Möckmühl	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier für Familien mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Kollekte für Caritas international)
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 20.10. - Gedenktag hl. Wendelin

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Pia Nies, Maria und Franz Prantl, Otto Heidinger
Bramb.`Hof	kein Rosenkranzgebet	
	keine Eucharistiefeier (Urlaub Pfr. Renny)	

Mittwoch, 21.10. - Gedenktag hl. Ursula und Gefährtinnen

Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 22.10. - Gedenktag hl. Johannes Paul II.

Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 23.10. - Gedenktag hl. Johannes v. Capestrano

Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 24.10. - Gedenktag hl. Antonius Maria Claret

Stein	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag + Claudia und Herbert Straub, Eberhard Nies; Andreas, Albert und Franziska Keicher, Herta und Pius Rischert; Lydia und Gerhard Rebiger

Sonntag, 25.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Roigheim	10.00 Uhr	ök. Gottesdienst zum Kirchweihfest
Neuenstadt	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Möckmühl	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

- **Café Parla im Pfarrhaus in Kochertürn am Donnerstag, 15. Oktober**

Herzliche Einladung zum Café Parla am Donnerstag, 15. Oktober von 15.00 bis 17.00 Uhr ins Pfarrhaus nach Kochertürn.

- **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt am 15. Oktober**

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt, Neuenstadt-Kochertürn, am Donnerstag, 15. Oktober um 19.30 Uhr ins Pfarrhaus nach Kochertürn.

- **Ministunde für alle Ministranten in Neuenstadt am 16. Oktober**

Herzliche Einladung an alle Ministranten zur nächsten Ministunde am Freitag, 16. Oktober von 17.00 bis 19.00 Uhr ins Gemeindezentrum nach Neuenstadt.

- **Gedenkfeier für tot zur Welt gekommene Kinder am Freitag, 16. Oktober in Heilbronn**

Am Gräberfeld „Schmetterlingsgräber“ auf dem Heilbronner Hauptfriedhof findet am Freitag, 16. Oktober 2015, 14.00 Uhr wieder eine ökumenische Gedenkfeier für totgeborene Kinder unter 500 Gramm statt. Die eigentliche Bestattung findet immer zeitnah zuvor statt, jedoch getrennt von der Gedenkfeier. Das Gräberfeld „Schmetterlingsgräber“ ist ein besonders schön gestalteter Platz auf dem Heilbronner Hauptfriedhof, welchen die Stadt Heilbronn kostenlos zur Verfügung stellt. Er stellt für die betroffenen Angehörigen einen wichtigen Ort dar, wo Trauer und Schmerz ihren Ort finden, der aber auch helfen kann, Abschied zu nehmen und seine Trauer zu bewältigen. Der Ort ist durch eine Stelengruppe zu erkennen, welche von Heilbronner Bildhauern erstellt wurde und von den Friedhofsgärtnern liebevoll gepflegt wird. Weitere Informationen erhalten Sie von Klinikseelsorgerin Irmgard Mack, Tel. 07136/28-1152, Klinikseelsorger Jürgen Rist, Tel. 07131/49-4389.

- **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz, Stein am 20. Oktober**

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz, Stein am Dienstag, 20. Oktober um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus nach Stein.

- **Rosenkranzmonat Oktober**

Der Oktober gilt seit dem Mittelalter als Rosenkranzmonat. Alle Gläubigen sind eingeladen, gerade in diesem Monat privat oder gemeinschaftlich den Rosenkranz zu beten. Perlenschnüre zum Abzählen von Gebeten sind in vielen Weltreligionen bekannt. Der Rosenkranz, vom Spätmittelalter bis in unsere Zeit eine Gebetsform für Einzelne und Gruppen, hat sich aus alten Mariengebeten entwickelt. Der Sinn des Rosenkranzgebetes besteht darin, die Geheimnisse des Lebens Jesu zu betrachten. Die Gleichförmigkeit des Ablaufs des Gebetes soll dazu beitragen, den Blick auf das Wesentliche zu lenken.
Wir laden herzlich ein zum Mitbeten des Rosenkranzes:

Dienstag		
Brambacher Hof	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Marienkapelle Stein	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Mittwoch		
Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Donnerstag		
Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Marienkapelle Stein	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Freitag		
Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Sonntag		
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

- **Landvolkforum „Lebensqualität durch Bürgerbeteiligung“ am Sonntag, 8. November**

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis alle Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 8. November 2015 um 14.00 Uhr nach Apfelbach ins Feuerwehrgerätehaus ein. Es spricht Wolfgang Schleicher, VKL-Geschäftsführer zum Thema: „Lebensqualität durch Bürgerbeteiligung“ Der demografische Wandel führt dazu, dass viele wichtige Einrichtungen in Dörfern schließen: Arztpraxis, Dorfladen, Schule, Kindergarten, Wirtschaft usw. Das Projekt Lebensqualität durch Nähe trägt dazu bei, die Lebensqualität in ländlichen Gemeinden nachhaltig zu sichern. Viele

Gemeinden haben längst erkannt, dass die Zukunft der Gemeinde vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger abhängt. So sind Projekte und Initiativen entstanden, die sich bewährt haben. Wir stellen Praxisbeispiele vor und zeigen Ihnen, was möglich ist, wenn wir es für möglich halten. Ganz nach dem Motto der SPES-Akademie: Undenkbares denken und dann handeln. Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

Jehovas Zeugen Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878
Freitag, 16.10.

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“ – Thema: „Naht euch Gott, und er wird sich euch nahen“

19.35 Uhr Theokratische Predigtdienstschule mit Zusammenfassung der Bibelbücher 1. Chronika Kap. 5-7 sowie den Themen: „Was ist Abtrünnigkeit?“ und „Elihu: Echte Freunde reden offen mit uns“

20.10 Uhr Dienstzusammenkunft u.a. mit dem Thema: „Im Glauben verwurzelt und befestigt werden“

Sonntag, 18.10.

10.00 Uhr Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Bist du immer ganz Ohr?“

10.40 Uhr Wachtturmstudium anhand des Artikels: „Bereite dich auf das Leben in der neuen Welt vor!“ gestützt auf 1. Timotheus Kap. 6 Verse 18+19.

Ahmt Gott nach!

Diese Aufforderung findet man im Bibelbuch Epheser 5,1. Auf einem Kongress in Büchenbach konnte man aus der Bibel erfahren, welche wunderbaren Eigenschaften unser Schöpfer, Jehova Gott, hat. Das Motto war: „Ahmt Jehova [Gottes Name] nach!“

Biblische Begebenheiten zeigen deutlich, dass Jehova Gott u. a. gerecht, weise, mutig, unparteiisch und nachsichtig ist. Praxisnahe Tipps aus der Bibel wurden gegeben, wie man diese Eigenschaften in der Familie und im Umgang mit allen Menschen, denen wir begegnen, anwenden kann. Viele äußerten sich, dass durch die anhand der Bibel ausführlich betrachteten Eigenschaften Gottes für sie Gott noch realer und greifbarer im Leben geworden ist.

Wenn auch Sie Gott besser kennenlernen möchten, sprechen Sie doch bitte Jehovas Zeugen in Ihrer Nachbarschaft an (siehe „In meiner Nähe“ auf
http://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/zusammenkuenfte/).

Besuchen Sie unsere Info-Stände in Neuenstadt am Lindenplatz in der 1. und 3. Wo.; in Neudenau am Bahnhof in der 2. und 4. Wo. oder in Oedheim an der Kocherbrücke - samstags von 9.45 bis 12.00 Uhr. Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org

Evang. Bezirksjugendwerk Neuenstadt

Das evang. Jugendwerk im Kirchenbezirk Neuenstadt veranstaltet am 14.11.2015 im Festsaal des Klosters Schöntal einen besonderen Abend für Paare und Ehepaare. Die Besucher erwartet ein mehrgängiges Menü, umrahmt von Livemusik und einem anregenden Vortrag von Eva und Günther Kreis. Weitere Informationen dazu auf der Homepage.

Wer neugierig ist und etwas für seine Beziehung tun möchte, ist herzlich willkommen. Beginn ist um 19.00 Uhr, die Anmeldung ist bis 30.10. unter www.ejn-online.de möglich.

Veranstalter ist das Evang. Jugendwerk Bezirk Neuenstadt, Pfarrgasse 7, 74196 Neuenstadt. Nähere Informationen unter 07139/1412, per E-Mail: kontakt@ejn-online.de oder unter www.ejn-online.de

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach

Spfr Widdern I - SGM Langenbrettach I 0:1

Was sich beim Gastspiel in Möckmühl schon andeutete, wo man schon einen Aufwärtstrend feststellen konnte, obwohl man da recht knapp unterlag, diesen Trend bestätigte unsere I. Mannschaft beim Gastspiel in Widdern. Da wurde recht eindrucksvoll ein Spiel hingelegt, wie man unsere I. Mannschaft schon lange nicht mehr gesehen hat. Nach Minuten des Abtastens und einer zähen Spieleröffnung beider Mannschaften schaffte es unsere I. Mannschaft als Erstes, für gefährliche Vorstöße zu sorgen. Mit einer sehr stabilen, kompromisslosen Defensive ließ man die Heimelf nicht ins Spiel kommen, sondern konnte selber mit schnellem Umschaltspiel die Gastgeber mehrmals in Bedrängnis bringen. Von den gefährlichen Spitzen der Spfr Widdern war nicht viel zu sehen, sie waren in der Obhut der SGM-Abwehr in sicheren Händen. Weitaus torgefährlicher und strukturierter präsentierte sich die SGM-Offensive, die schnörkellos und zielstrebig das gegnerische Tor ansteuerte. Den ersten Aufreger gab es schon nach 10 Minuten, als Spielertrainer S. Waczowicz im Strafraum der Spfr Widdern von den Beinen geholt wurde, den daraus resultierenden Foulelfmeter man aber nicht verwerten konnte, weil man zu genau zielte, und der Ball vom Pfosten ins Feld zurücksprang. Danach bekamen die Spfr Widdern etwas Auftrieb, konnten ein paar gefährliche Angriffe inszenieren, die zu einer Großchance führten in der 23. Minute. Doch unser Torwart S. Schobner konnte den Kopfball in bewährter Manier entschärfen. Danach war es dann aber wieder vorbei mit dem druckvollen Spiel der Gastgeber, da unsere Mannschaft wieder das Spiel an sich riss. Das Spiel der Spfr Widdern war zu durchsichtig angelegt, die Bemühungen verpufften frühzeitig, sodass es unsere I. Mannschaft leicht hatte, die Angriffe der Heimelf rechtzeitig zu unterbinden. Das technische und flüssigere Spiel zeigte unsere Mannschaft, die immer wieder die Abwehr der Gastgeber vor Probleme stellen konnte. Man hatte mehrmals die Chancen, nach schön inszenierten Angriffen in Führung gehen zu können, aber im Abschluss haperte es noch. So dauerte es bis zur 36. Minute, ehe es unserer Mannschaft gelang, aus ihrer Überlegenheit Kapital zu schlagen. M. Rein, einer der agilsten Akteure auf dem Feld, nahm sich ein Herz, zog einfach aus 25 Metern ab und der Ball zappelte am verdutzten Torwart vorbei im Netz. Selbst nach der Führung kam von den Gastgebern wenig.

So kennt man die Spfr Widdern nicht, man dachte nun, dass sie verstärkt nach vorne spielen, um den Druck auf das SGM-Tor zu erhöhen, doch vieles blieb Stückwerk, zu einfallslos agierte man, sodass die SGM-Abwehr jederzeit Herr der Lage blieb. Mehr Kreativität und Ideen bei ihren Angriffen bot unsere I. Mannschaft, die noch vor der Pause die Chancen hatte, weitere Tore nachzulegen. Mit dem 0:1 wurden die Seiten gewechselt. Wer dachte, Widdern kommt mit Wut und mehr Aggressivität aus der Halbzeitpause, um dem Spiel noch eine Wende zu geben, der wurde bitter enttäuscht. Weiterhin viel zu ideenlos und mit wenig Durchschlagskraft gab es ein blindes Anrennen, wodurch unsere Abwehr kaum gefordert wurde. Lediglich bei Standardsituationen konnte Widdern für Gefahr sorgen. Doch hier konnte man sich auf Torwart S. Schobner verlassen, der ein sicherer Rückhalt war. So wurden die Angriffe der Spfr Widdern rechtzeitig unterbunden, um dann selber mit klugem Offensivspiel die SGM-Spitzen in Szene zu setzen. Bedingt durch das kreativere Spiel, verbunden mit teilweise gelungenen Angriffen, erspielte man sich weitere Chancen, die man aber liegen ließ und nicht verwerten konnte. Erst Mitte der 2. Halbzeit schafften es dann die Spfr Widdern wieder, für mehr Gefahr zu sorgen, aber zwingende Chancen sprangen dabei nicht heraus.

Da Widdern die Offensive verstärkte, gab es den nötigen Platz für die SGM, selber Konter zu fahren. Die waren weitaus torgefährlicher, und es gab Chancen fast im Minutentakt, den Sieg sicherzustellen. Doch bei der Chancenverwertung zeigte man sich schwach. Auch in der Schlussphase schafften es die Gastgeber nicht, unsere I. Mannschaft in Bedrängnis zu bringen, die den Sieg ohne größere Probleme über die Zeit bringen konnte.

Spfr Widdern Reserve - SGM Langenbrettach Reserve 2:5
Unsere Reserve wusste, was auf sie zukam, denn man musste beim Tabellenführer antreten.
Dementsprechend agierte man von Beginn an sehr konzentriert. Widdern erwies sich als hartnäckiger Gegner, der besonders in den Zweikämpfen aggressiv zu Werke ging. Die bessere Spielanlage aber zeigte unsere Reserve, die sich überlegen präsentierte, und zu Chancen kam, die man aber zu überhastet oder kläglich vergab. Von Widdern kam wenig, aber praktisch mit ihrem ersten gelungenen Angriff nach 19 Minuten gingen sie dann überraschend in Führung. Trotz des Rückstandes blieb unsere Reserve ihrer Spielweise treu, machte aber zusehends mehr Druck. Dadurch bekam Widdern in der Defensive Probleme und als dann M. Weiß mit einem Weitschuss das 1:1 markierte, wurde unsere SGM für ihre Bemühungen belohnt. Im weiteren Verlauf der 1. Hälfte hatte unsere Reserve noch mehr Chancen, selbst in Führung gehen zu können, aber entweder die Latte oder das Pech beim Abschluss verhinderten eine SGM-Führung. Die 2. Halbzeit verlief ausgeglichen bis zur 70. Minute. Da schaffte es dann unsere Reserve nach einem Eckball, getreten von P. Rein, mit einem Kopfballtor von K. Müller in Führung zu gehen. Doch der Vorsprung hielt nicht lange.
Schon in der 75. Minute bekam man das 2:2, vorausgegangen war ein individueller Fehler der SGM-Reserve-Abwehr. Da man sich aber mit dem einen Punkt nicht zufrieden gab und unbedingt einen Dreier einfahren wollte, verstärkte unsere Reserve ihre Offensivbemühungen.
Darum erhöhte man den Druck auf das Tor der Spfr Widdern. Spätestens mit dem dritten Tor der SGM durch Torjäger M. Weiß schaffte man es, die Heimelf-Reserve in die Knie zu zwingen. Deren Aufbäumen war zu wenig, es fehlten die Ideen und die Kraft, unsere Reserve nochmals in Bedrängnis zu bringen. In der Schlussphase, als Widdern die Abwehr entblößte, kam unsere SGM zu Kontern. Zwei dieser gut inszenierten Konter verwertete C. Muth zu den Toren Nr. vier und fünf. Am Ende ein verdienter Sieg unserer Reserve, die sich als geschlossene Mannschaft präsentierte und endlich einmal voll überzeugen konnte bei einem Mitkonkurrenten um die Meisterschaft.
Vorschau
Am kommenden Sonntag sind wir erneut spielfrei, so kann man sich regenieren, da dann in den nächsten Spielen weitere schwere Aufgaben auf die SGM zukommen.

SGM Jugendfußball

A-Junioren
Die A-Jugendmannschaft der SGM ist mit 3 Siegen gegen die Mannschaften aus Ellhofen, Neckarsulm und Eisesheim gut in die neue Saison gestartet.
Mit 9 Punkten und 8:3 Toren steht die Mannschaft im Moment auf Platz 1 der Tabelle, gefolgt von Bad Wimpfen und Neuenstadt, die je 6 Punkte auf ihrem Konto haben.
Da wir Spieler von Langenbeutingen/Brettach/Neudeck/Cleversulzbach/Neuenstadt/Gochsen und Kochersteinsfeld in unseren Reihen haben, kann man von einer bunt gemischten Truppe sprechen, die durch ihren Trainingsfleiß, Zusammenhalt und sehr gute Kameradschaft untereinander den Trainern Sirko Chruszcz, Rudi Pehar und Wolfgang Grein sehr viel Spaß bereiten.
Die Heimspiele bestreitet die SGM in diesem Jahr in Brettach. Hier möchten sich die Trainer wie die Spieler für die sehr gute Betreuung und Zusammenarbeit mit dem TSV Brettach bedanken, echt Klasse!
Vorschau
Am Samstag, 17.10.2015 sind wir in Obersulm zu Gast, Spielbeginn 16.15 Uhr.
Am Mittwoch, 21.10.2015 bestreiten wir unser Pokalspiel beim TV Flein, Spielbeginn ist 18.30 Uhr.
Am Samstag, 24.10.2015 spielen wir dann zu Hause in Brettach gegen den SC Amorbach, Spielbeginn 16.15 Uhr, hierzu sind alle die Spaß und Interesse am Jugendfußball haben, ganz herzlich eingeladen.
Das Trainerteam der A-Junioren der SGM Langenbrettach/Hardthausen und Lampoldshausen
B-Junioren
SGM Eisesheim - SGM Hardthausen/Langenbrettach/Lampoldshausen 1:3
Nach dem 11:0-Kantersieg gegen den SV Roigheim vom letzten Wochenende trat unsere Mannschaft am vergangenen Sonntag bei der SGM Eisesheim an. Von Beginn an war klar, dass der letzte Gegner kein Maßstab war und wir eine konzentrierte und engagierte Leistung abrufen müssen, um 3 Punkte mit nach Hause nehmen zu können. Unser Team übernahm dann auch von Beginn an die Initiative und erspielte sich gegen defensiv eingestelle Eisesheimer die ersten Torchancen. Nach 10 Minuten war Joshua Fabry zur Stelle und konnte eine Unstimmigkeit der gegnerischen Abwehr eiskalt zum 1:0 für uns ausnutzen. Auch nach dem Führungstreffer weiterhin das gleiche Bild. Durch meist schöne Kombinationen erspielten sich unsere Jungs gute Torchancen, die aber oft zu fahrlässig ausgenutzt wurden. In den letzten 10 Minuten der ersten Halbzeit verlor unser Team das Konzept und ließ erstmals auch Torchancen für den Gegner zu. So ging es dann mit dem 1:0 in die Pause. Eine Minute nach Wiederanpfiff erzielte der frisch eingewechselte Noah Schwab nach schöner Vorarbeit von Marco Höger das 2:0. Mit diesem Treffer im Rücken spielten wir weiter auf ein Tor, einzig die schlechte Chancenauswertung war zu bemängeln. So kam es wie es kommen musste. Die Eisesheimer nutzten eine ihrer wenigen Torchancen und verkürzten auf 2:1. 5 Minuten später hatte Tobias Krause dann die passende Antwort auf diesen Gegentreffer und konnte freistehend vor dem Torwart auf 3:1 erhöhen. Damit war die Partie dann gelaufen und unser Team konnte den Vorsprung locker über die Zeit spielen. Mit nun 3 Siegen aus 4 Spielen liegen wir auf Platz 3 der Tabelle.
Am kommenden Sonntag, 18.10. empfangen wir um 10.30 Uhr die Mannschaft der SGM Krumme Ebene. Spielort ist an der Buchsmühle.
M. Förch/H. Hetzler
E-Junioren I
2. Rundenspiel am Samstag, 10.10.2015 in Brettach gegen die Spvgg Oedheim II 10:1
Unser erstes Heimspiel in dieser Runde begann für unsere Mannschaft verheißungsvoll, da schon einer der ersten Spielzüge die frühe Führung für unsere Start-Sieben brachte. Tolle Konbinationen rollten auf das Gästetor und zwangsläufig fiel danach Tor um Tor. Nur der Gästetorhüter sowie Pfosten und Latte verhinderten eine höhere Halbzeitführung als 5:0. Auch die eingewechselten Spieler fügten sich nahtlos ein und schraubten das Ergebnis in der 2. Halbzeit auf 10:1 nach oben. Zu erwähnen aber auch der verdiente Ehrentreffer der Gäste, die immer wieder mutig den Weg nach vorne suchten und bis auf dieses eine mal entweder von unseren Spielern bzw. von Louis gestoppt wurden.
Eine klasse Leistung von allen Spielern in diesem Spiel - jetzt geht es in den nächsten beiden Spielen gegen die vermeintlich stärksten Mannschaften um die Wurst.
Folgende Spieler kamen für die SGM Langenbrettach zum Einsatz: Nick Prechtel, Robert Gruber, Merle Niemann, Niklas Förch, Marco Hofmann, Lendrit Mazrekaj, Mika Wörbach, Finn Schönbeck, Louis Reustlen, Mika Schaffner, Aurel Gashi, Hendrik Schmidt
Schon an diesem Mittwoch empfangen wir die Gäste der SGM Neudenau/Siglingen. Spielbeginn ist um 18.00 Uhr.
Die Trainer
D1-Junioren
SGM Möckmühl I - SGM Hardthausen/Langenbrettach/Lampoldshausen I 2:4
Am Samstag, 10.10.15 waren wir nach der Spielpause am letzten Wochenende zu Gast bei der SGM in Möckmühl. Mit einer offensiven Ausrichtung wollten wir den Gegner bereits früh unter Druck setzen und frühzeitig zum Erfolg gelangen. Dies gelang auch, denn bereits nach 6 Minuten konnte Nick nach einer Balleroberung das 0:1 erzielen. Allerdings fehlte uns phasenweise die Ballsicherheit, das Passspiel war teilweise zu ungenau und die erkämpften Bälle konnten nicht lange genug in den eigenen Reihen gehalten werden. So machten wir den Gegner stark und mit seinen quirligen Stürmern brachte die Heimmannschaft das eine und andere Mal unsere Hintermannschaft in Bedrängnis. Oft nur in letzter Sekunde konnten wir die Angriffe stoppen. Nach einem Eckball in der 12. Minute durch Chris - hoch vors Tor - konnte Paul mit einer herrlichen Direktabnahme den Vorsprung auf 0:2 ausbauen. Dieser Vorsprung währte jedoch nicht lange, denn Möckmühl konnte ein Überzahlspiel im Angriff ausnutzen und verkürzte auf 1:2. Bis zur Halbzeit gab es Chancen auf beiden, welche aber nichts Zählbares erbrachten. Mit dieser Führung wechselten wir die Seiten.
In der 2. Hälfte wollten wir die leichte optische Überlegenheit verbessern. Dies misslang komplett. Denn sofort nach Wiederbeginn glich die Heimmannschaft zum 2:2 aus. Doch unser Team gab sich dadurch nicht auf, sondern besann sich auf seine Spielstärke. Nach

einem schön vorgetragenen Angriff konnte Paula am 16-Meter auf Nick auflegen und dieser stellte den alten Führungsabstand wieder her (2:3). Aber auch die Möckmühler ließen sich durch diesen Rückstand nicht entmutigen und erarbeiteten sich weiterhin gute Möglichkeiten zum Ausgleich. In einem spannenden Spiel mit hochkarätigen Chancen hüben wie trüben lag das nächste Tor ständig in der Luft. Eine dieser Chancen konnte kurz vor Schluss dann Chris nach einem Konter zum 2:4-Endstand nutzen und wir konnten mit 3 Punkten die Heimreise antreten.

Fazit: Spannendes, abwechslungsreiches Spiel mit guten Spielansätzen und Einsatz - jedoch mit Luft nach oben.

Es spielten: Nathan (TW), Lars, Maximilian, Nick, Max, Yannis, Dennis, Kevin, Justin, Paul, Paula , Finn, Christoph

Vorschau

Am Samstag, 17.10.2015 empfangen wir zu Hause die SGM Höchstberg. Anpfiff: 14.30 Uhr in Hardthausen.

Ergebnisse vom 10.10./11.10.15

E-Junioren II

SGM II - Spvgg Möckmühl 1:8

E-Junioren I

SGM I - Spvgg Oedheim II 10:1

D-Junioren II

SGM Krumme Ebene II - SGM 1:1

D-Junioren I

SGM Möckmühl I - SGM 2:4

C-Junioren

SGM Unteres Jagsttal - SGM 0:14

B-Junioren

SGM Eisesheim - SGM 1:3

A-Junioren

SGM - SGM Eisesheim 3:2

Spielplan im Oktober 2015

Mi. 14.10.	18.00 Uhr	E I	SGM - SGM Neudenau/ Siglingen	Brettach
Mi. 14.10.	18.30 Uhr	B (Pokal)	SGM - TSV Talheim	Hardthausen
Sa. 17.10.	14.30 Uhr	D I	SGM - SGM Höchstberg	Hardthausen
Sa. 17.10.	13.00 Uhr	D II	SGM - SGM Möckmühl II	Hardthausen
Sa. 17.10.	14.30 Uhr	C	SGM - SC Amorbach	Brettach
Sa. 17.10.	16.15 Uhr	A	SGM Obersulm - SGM	Eschenau
So. 18.10.	10.30 Uhr	B	SGM - Krumme Ebene I	Hardthausen
Mi. 21.10	18.00 Uhr	E I	TSV Herbolzheim - SGM	Herbolzheim
Mi. 21.10.	18.30 Uhr	A (Pokal)	TV Flein - SGM	Flein
Sa. 24.10.	11.45 Uhr	E II	SGM - TSV Neuenstadt	Brettach
Sa. 24.10.	13.00 Uhr	E I	SGM - SGM Krumme Ebene	Brettach
Sa. 24.10.	14.30 Uhr	D I	Bad Friedrichshall I - SGM	BF (Kunstrasen)
Sa. 24.10.	14.30 Uhr	D II	TSV Neuenstadt I - SGM	Neuenstadt
Sa. 24.10.	14.30 Uhr	C	TSG Heilbronn - SGM	HN Wertwiesen
Sa. 24.10.	16.15 Uhr	A	SGM - SC Amorbach	Brettach
So. 25.10.	10.30 Uhr	B	SGM Unteres Jagsttal - SGM	Widdern
Mi. 28.10.	19.00 Uhr	B	SGM - SGM Willsbach (9er)	Hardthausen
Sa. 31.10.	14.30 Uhr	C	SGM - SGM Biberach	Brettach
Sa. 31.10.	14.30 Uhr	D I	SGM - FC Union HN II	Hardthausen
Sa. 31.10.	13.00 Uhr	D II	SGM - SV Roigheim	Hardthausen
Sa. 31.10.	16.15 Uhr	A	TSV Neuenstadt - SGM	Neuenstadt

TSV Brettach

Abteilung Tennis

Vorankündigung Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung,
damit ihr terminlich schon mal voraus planen könnt, schon heute die Ankündigung des **Termins** für unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung**.

Termin: Freitag, 6. November 2015, 19.30 Uhr

Ort: wird zusammen mit der offiziellen Einladung und TO in Ausgabe 43,ff bekannt gegeben.

K.M. Müller, AL

Einwinterung der Tennisplätze/Tennisanlage

Am **Freitag, 23.10.2015** wollen wir unsere Plätze / Linien abdecken und die Tennisanlage insgesamt „winterfest“ machen.
Wir beginnen um **15.00 Uhr**, wobei alle Mitglieder, die im Laufe der Saison spielerisch oder sonstwie aktiv waren, jederzeit auch etwas später dazustoßen können, da wir nach Beendigung der Arbeiten noch einen kleinen **Saisonabschluss** vornehmen wollen.
Damit wir bezüglich der Bewirtung planen können, ist eine kurze, **unverbindliche Anmeldung** erwünscht.
Bitte diese Anmeldung - auch als „Sammelanmeldung“ möglich - per e-mail an den Abteilungsleiter K.M. Müller: klausbaerbelmueller@t-online.de richten.
Bei ungeeigneter Witterung verschiebt sich die Aktion um eine Woche auf Freitag, 30.10.2015.

Kinder- und Jugendtraining Winter 2015/16

Ab sofort findet samstags (morgens / nachmittags, gem. Gruppeneinteilung) in der Talhalle Langenbeutingen das **Kinder- und Jugendtraining** statt, sofern die Halle nicht anderweitig durch Veranstaltungen belegt ist.
Auskünfte/Anmeldungen bitte bei/an unsere Jugendbetreuerin Maren Schmidt, Tel. 07139/90754 oder E-Mail:
marenschmidt1975@web.de.
Wir freuen uns auf eure Anmeldungen, bzw. Teilnahme.
KMM, AL

Abteilung Tischtennis

Jugend Mädchen U18 Bezirksliga

Am Samstag, 19.9.2015 um 14.00 Uhr spielte die Mädchentischtennismannschaft des TSV Brettach gegen den TTF Wüstenrot in der Gemeindehalle Brettach. Das erste Einzel spielte Linda Herrmann gegen Leona Marie Bunk, das Linda H. klar für sich entscheiden konnte. Im zweiten Einzel spielte Jasmin Herrmann gegen Bierganka Chandrakanthan. Dieses Spiel konnte Jasmin H. in 3 Sätzen gewinnen. Im Doppel spielten Jasmin Herrmann und Lene Wörbach gegen Leona Marie Bunk und Bierganka Chandrakanthan. In diesem spannenden Spiel mussten wir uns leider im 5. Satz knapp geschlagen geben. Danach spielten Linda H. und Jasmin H. ihre nächsten beiden Einzel, die sie jeweils klar gewinnen konnten. Der TSV Brettach gewann dieses Spiel mit 4:1 Punkten.
Für den TSV Brettach spielten: Lene Wörbach, Jasmin Herrmann und Linda Herrmann.
Nach einer Pause hat das zweite Spiel um 15.30 Uhr begonnen.
Wir trafen auf den SV Bad Friedrichshall. Im Einzel spielten zunächst Herrmann, Linda (TSV) gegen Schumann Charlotte (SV), sowie Wörbach, Lene (TSV) gegen Ostertag, Svea (SV).Beim Doppel spielten Wörbach/Herrmann, Jasmin gegen Schumann/Ostertag. Herrmann, Linda gewann gegen Ostertag alle drei Sätze. Ansonsten mussten wir uns leider geschlagen geben.
Unser Heimspiel endete um 16.45 Uhr.
Wir haben das Mannschaftsspielturnier genossen, besonders auch den leckeren selbst gebackenen Kuchen!

Abteilung Turnen

	Uhrzeit	Übungsleiter/-in
Montag		
Vorschulturnen Gemeindehalle.	16.15 - 17.00	Patricia und Madleine Strobel
Sport-Spiel-Spaß 3.-5. Klasse Gemeindehalle	17.00 - 18.00	Sina Keinert, Claudia Dörr
Streetdance JustDance ab 14 J. Gemeindehalle	18.00 - 19.00	Carina Lierheimer
Jumping Fitness Gemeindehalle **Voranmeldung!**	19.00 - 20.00	Carina Lierheimer
Dienstag		
Fit und gesund Gemeindehalle.	19.30 - 20.30	Claudia Wendt-Bösch
Steppaerobic, BBP ab 18 J. Gemeindehalle	20.30 - 21.30	Silke Schieferdecker
Lauftreff Treffpunkt Sportplatz Brettach	19.00 Uhr	Susanne Schumacher
Mittwoch		
Sport-Spiel-Spaß 1.+ 2. Klasse Gemeindehalle	16.15 - 17.15	Sina Keinert, Claudia Dörr, Melanie Englert
KiTu ab 4 Jahren Schulsporthalle	17.00 - 18.00	Nadine Lierheimer, Isabel Fromm
Donnerstag		
Streetdance ab 2.-4. Klasse Schulsporthalle	17.30 - 18.30	Elena Seebach, Vanessa Böttcher
Streetdance ab 10 J. Schulsporthalle	18.30 - 19.30	Elena Seebach, Vanessa Böttcher
Zumba-Fitness ab 18 J. Schulsporthalle	19.30 - 20.30	Christine Thier
Jumping-Fitness Gemeindehalle **Voranmeldung!**	18.30 - 19.30	Carina Lierheimer
Männerturnen Gemeindehalle	19.30 - 20.30	Michael Potocean
Jumping Fitness Gemeindehalle **Voranmeldung**!	20.30 - 21.30	Carina Lierheimer

Für Neuzugänge ist ein „Reinschnuppern“ in allen Gruppen kostenlos bis zu 3-mal möglich, ehe man sich für eine Mitgliedschaft beim TSV Brettach entscheidet. Außer Jumping Fitness! Infos dazu auch auf der Homepage des TSV Brettach.
Sollten Sie noch Fragen haben oder Infos benötigen, können Sie jederzeit gerne die Übungsleiterinnen vor Beginn/Ende der Turnstunde ansprechen oder einfach eine E-Mail an die Turnabteilung mit Ihrem Anliegen senden.
E-Mail: tsvbrettach-turnabteilung@t-online.de.
Aktuelle Infos werden auch über unsere Homepage des TSV Brettach www.tsv-brettach.net veröffentlicht.

TSV Langenbeutingen e.V.

Abteilung Fußball
Frauenfußball
1. Mannschaft
TSV Münchingen - TSV Langenbeutingen
Im Spitzenspiel waren beide Mannschaften von Anfang an auf Augenhöhe. Ein schnelles Spiel nach vorne ergab auf beiden Seiten Tormöglichkeiten, die aber nicht genutzt werden konnten. Die TSV-Defensive stand gut und ließ kaum was zu. Die Heimmannschaft stand ebenso gut und so war es ein ausgeglichenes Spiel. In der 55. Minute konnte der TSV Münchingen eine kurze Unaufmerksamkeit des TSV zur 1:0 Führung ausnutzen. Der TSV ließ danach die Köpfe nicht hängen und kämpfte weiter. Am Ende reichte es aber leider nicht mehr für ein Ausgleichstor und so musste man die erste Niederlage der Saison hinnehmen.
Es spielten: Röhrich J., Patzwall J., Saager Linda, Susset L., Friedl N., Saager Lena, Pfleger L., Lopez P., Volpp S., Jung M. (57. Min Skrotzki L.), Klimmer M. (68. Min Grünagel J.)
Am kommenden Sonntag, 18.10.15 ist beim TSV zu Gast der TSV Ruppertshofen. Anpfiff ist um 11.00 Uhr.
2. Mannschaft
SGM DJK Bühlerzell/SC Bühlert. - TSV Langenbeutingen II 3:0
Am Samstag, 10.10.2015, war der TSV Langenbeutingen II zu Gast in Bühlerzell. Der TSV II startete mit vielen Fehlern in die Partie gegen den Tabellenersten und geriet schon in der 3. Minute nach einem Freistoß der Gegner und einigen Unsicherheiten in der Defensive in 1:0-Rückstand. Trotzdem gelang es dem TSV II sich nicht aktiv am Spielgeschehen zu beteiligen, weshalb es nach einer Eins-gegen-eins-Situation zum Spielstand von 2:0 in der 21. Minute kam. So konnte auch das schnell folgende 3:0 nach einem Torwartfehler vonseiten des TSV II nicht verhindert werden. Nach dem Seitenwechsel agierte der TSV II jedoch deutlich aggressiver und spielbestimmender und konnte sich ein paar wenige Torchancen herausspielen, die jedoch erfolglos blieben.
Es spielten: J. Pfeiffer, H. Lux, S. Kollmar, S. Schumacher, C. Poszlovski, J. Haspel, F. Rex , J. Lohmann, I. Hanselmann, L. Zimmer, L. Wolf, S. Kummer, L. Gräther
Am Mittwoch, 14.10.2015, findet das Nachholspiel gegen den TSG Öhringen in Langenbeutingen um 19.30 Uhr statt. Am Samstag geht es dann gegen den SV Morsbach, ebenfalls zu Hause um 17.30 Uhr, ran.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach

Land Frauen

Kirchweihcafé
Am 1.11.2015 sind wieder alle Langenbrettacher eingeladen ins Kirchweih-Café im Gemeindehaus.
Um die Gäste in gewohnter Weise mit leckeren Kuchen und Torten bewirten zu können, sind wieder die Bäckerinnen der LandFrauen gefragt. Deshalb unsere Bitte an euch: Holt eure Rezepte hervor, besorgt die Zutaten und macht euch dann ans Werk und meldet euch bei Anita Waffenschmid, Tel. 8551.
Die Kuchen und Torten können am Sonntag ab 12.30 Uhr im Gemeindehaus (hinterer Eingang) abgegeben werden.
Wer mithelfen möchte, meldet sich bitte bei Lydia Groß, Tel. 6853. Die 1. Schicht geht von 12.30 bis 15.00 Uhr, die 2. Schicht von 15.00 Uhr bis Ende.
Vielen Dank für eure Unterstützung.

Shotokan Karate Dojo Langenbrettach e.V.

Aktuelles
Neue Anfängerkurse
Ab Mittwoch, 14. Oktober startet wieder ein **Anfängerkurs für Kinder** ab 8 Jahren in der Gemeindehalle in Brettach.
Ansprechpartnerin ist Gisela Fischer, Tel. 07139/3686.
Da Karate den Körper und Geist bis ins hohe Alter fit hält, haben wir uns entschlossen, auch einen Anfängerkurs für Senioren anzubieten. Schauen Sie einfach mal unverbindlich bei uns vorbei.
Anfängerkurs für Senioren ab 19. Oktober in der Bewegungshalle in Brettach.
Ansprechpartner: Georg Koffler, Tel. 07139/2914
Training
Montag
19.00 - 20.00 Uhr Anfängerkurs Senioren in der Bewegungshalle
20.00 - 21.30 Uhr für Erwachsene in der Bewegungshalle
Mittwoch
17.30 - 18.30 Uhr Anfängerkurs Kinder in der Gemeindehalle

18.30 - 19.45 Uhr Jugendgruppe in der Gemeindehalle
20.00 - 21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Gemeindehalle
Freitag
17.30 - 19.00 Uhr Kindergruppe in der Bewegungshalle
19.00 - 20.30 Uhr Erwachsene und Jugendgruppe in der Bewegungshalle
ab 20.30 Uhr offenes Training
Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de
OSS

Ortsverband Brettach

Liebe Mitglieder,
am 30. Oktober um 18.00 Uhr veranstaltet der Kreisverband, gemeinsam mit dem paritätischen Verband, bei der Arkus in Heilbronn eine Veranstaltung mit dem Thema **„Arme in Deutschland, gibt es die?“** Daran beteiligt werden sein der VdK-Landesvorsitzende Roland Sing, der CDU-Landesvorsitzende MdB Thomas Strobel, der SPD Landtagsfraktion MdL Rainer Hinderer und vom paritätischen Gesamtverband aus Berlin Christian Woltering.
Peter Schumacher, Vorsitzender

Chorgemeinschaft Langenbeutingen

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Langenbeutingen

Liebe Landfrauen,
zu unserem sonntäglichen Ausflug am **18.10.2015 zur Chrysanthema in Lahr** werden wir um ca. 7.15 Uhr an den Haltestellen Lagerhaus und Haus Frank abgeholt.
Unterwegs Halt mit Kaffee- und Hefezopfpause. Ankunft in Lahr gegen 10.30 Uhr.
Rückfahrt um 16.30 Uhr.
13.11.2015, 20.00 Uhr, freitags, in der **Kultura**, die lustige **Gesundheitsschau** mit Patric Heizmann, augenzwinkernd bespaßt er uns mit dem Diätwahn und einigen Wahrheiten darüber. Wir fahren in Fahrgemeinschaften, Eintrittspreis 15 €, Anmeldungen sofort bei Dora, Tel. 2688.
Terminänderung auf der Landesgartenschau Öhringen: Ursprünglich hatten wir unsere Bewirtung mit Kaffee und Kuchen am 16. bis 18.5.2016. Da nun der Kreisausflug der LF vom 17.5. bis 20.5. 2016 stattfindet, gehen die Termine nicht zusammen. Unser neuer Termin auf der LaGa Öhringen ist der **22./23./24.August 2016**. Bitte in euren Programmen abändern.
Kreisausflug in den schönen Böhmerwald vom 17.5. bis 20.5.2016
Anreise über Furth im Wald, Klatovy - dem Geburtsort des hl. Nepomuk, Ökofarm in Zelezny, in Frymburk Hotelbezug. 2. Tag: Fahrt nach Lipno zum Baumwipfelpfad und Schifffahrt auf dem Lipnostausee. 3. Tag: Besuch des märchenhaften Schlosses Hlubeká, Weltkulturerbe Krumau, ein Kunstwerk mittelalterlicher Städtebaukunst.
4. Tag: Rückfahrt über Pilsen zur Brauerei „Pilsner Urquell“ mit Besichtigung, Synagoge, die Hl.-Bartholomäus-Kathedrale, Stadttheater etc.
Anmeldungen bis 14.2.2016 bei Monika Frölich, Tel. 07941/61340, E-Mail: Klaus.u.monika.froelich@t-online.de.
Reisebeschreibung bei Dora in Kopie erhältlich.
Neue Frauen würden wir gerne bei uns begrüßen.
Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe, aus ein paar sonnenhellen Tagen sich so viel Licht ins Herz zu tragen, dass, wenn der Sommer längst verweht, das Leuchten immer noch besteht. J.W. v. Goethe
db

Schwäbischer Albverein e.V.
OG Neuenstadt

Einladung zur Dienstagswanderung am 20. Oktober 2015
Liebe Wanderfreunde,
zur Drei-Berge-Wanderung, Verrenberg - Golberg - Lindelberg ergeht herzliche Einladung.
Treffpunkt um 13.00 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz an der Umgehung in Neuenstadt. Wir bilden Fahrgemeinschaften zur Wiesenkelter in Verrenberg. **Beginn der Wanderung um 13.30 Uhr**, Wanderstrecke ca. 10 km, Wanderzeit ca. 2½ Std. Höhenunterschied ca. 100 m, gutes Schuhwerk erforderlich. Wanderwege: Asphalt, Wald- und Wiesenwege. Schlusseinkehr in der Wiesenkelter, Verrenberg.
Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Auf schönes Wetter und gut gelaunte Wanderer freuen sich Brigitte und Gerhard Kress, Telefon 07139/8516.
Nachlese auf die Wanderung des Gussmannwegs am 11. Oktober 2015
Liebe Wanderfreunde,
bei schönstem Herbstwetter konnten unsere Wanderführer Irmgard und Hermann Öttinger 13 Mitglieder und 4 Gäste auf dem ehemaligen „Salzweg“ bzw. Gussmannweg führen. Der Weg führte ca. 6 km durch Wald, Wiesen und Weinberge bis nach Lennach wo eine Einkehr gehalten wurde. Gestärkt ging es nach 1½ Stunden wieder zurück nach Neuenstadt.
Wir danken den Wanderführern Irmgard und Hermann für diese gut ausgesuchte Wanderung.
Am Freitag, 30. Oktober findet unser Stammtisch statt. Näheres im nächsten Amtsblatt.

KKS Schützenverein Stein

Trainingszeiten
Mittwoch ab 18.30 Uhr
Sonntag ab 9.30 Uhr

Jugendtraining
Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.
Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.
Freitag ab 19.00 Uhr
www.kks-stein.de

TTC Gochsen

Vorschau Samstag 17.10.2015
15.00 Uhr: Jungen 1 - NSU Neckarsulm 2
15.00 Uhr: Jungen 2 - TSV Untereisesheim 2
15.00 Uhr: Mädchen - TSV Erlenbach 2
17.30 Uhr: TSV Ellhofen - Herren 1
17.30 Uhr: TG Böckingen 1890 5 - Herren 4
18.00 Uhr: Herren 3 - NSU Neckarsulm 5
18.00 Uhr: Damen 1 - Friedrichshaller SV
18.00 Uhr: Damen 3 - TSV Willsbach
18.00 Uhr: TG Offenau - Damen 2
Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg.

AMSEL Kontaktgruppe Oedheim

Unser nächstes Kontaktgruppentreffen findet am Samstag, den 17.10.2015 in der Sportheimgaststätte Olymp in Oedheim statt.
Gs

Bezirksimkerverein Unteres Kocher- u. Jagsttal e.V.

Monatsversammlung
Am Donnerstag, 15.10.2015 um 19.00 Uhr findet unsere nächste Monatsversammlung im alten Schulhaus in Bittelbronn statt. Das Thema ist „Honig - flüssiges Gold“ mit Honigverkostung von außergewöhnlichen deutschen Honigen.
Hinweis: Am 27.11.2015 findet unsere Jahresabschlussfeier in der Krone in Möckmühl statt.

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kiesstraße 8, 74259 Widdern
Telefon 06298/95040, Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de
Mittwoch, 21.10.2015, 19.00 Uhr: Bergungsgruppen, Zugtrupp, Elektroversorgungsgruppe: Basisausbildung II
Freitag, 23.10.2015, 19.00 Uhr: Jugend
Weitere Informationen über das THW unter:
www.THW.de oder www.thwwiddern.de

Sonstige Bekanntmachungen

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 19.10.2015, 18.00 Uhr
Referent: Michael Klenk
Vortrag: Gang durch die Kunstgeschichte - Kunst des Mittelalters

High-School-Aufenthalte 2016/2017 und Feriensprachreisen im Sommer 2016

Ein Schuljahr in den USA, in Kanada, Australien oder Neuseeland zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennenlernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.
Wer das Schuljahr 2016/2017 (ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) im Ausland verbringen möchte, der kann sich für einen High-School-Aufenthalt bewerben. Die Bewerbungsfristen für das zweite Halbjahr des laufenden Schuljahrs enden bald. Besonders interessant sind die Austauschprogramme nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.
Wer sich für eine **Feriensprachreise** im Sommer 2016 interessiert, für den hat TREFF auch einiges zu bieten. In England und Malta bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennenzulernen.
Am Unterricht-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit Englisch gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs oder Business Englisch) an.
Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei: TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen (bei Reutlingen), Tel. 07121/696696-0, Fax 07121/696696-9
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

NUSSBAUM MEDIEN
Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst

Wir beraten Sie gerne

Für Vertriebsspezialisten reicht Produktwissen schon lange nicht mehr aus. Um die **Kommunikationsziele** unserer Anzeigenkunden optimal unterstützen zu können, ist es notwendig, uns immer wieder in deren individuelle Situationen hineinzuversetzen. Nur so können wir zum Problemlöser von **Kundenbedürfnissen** werden und gemeinsam mit unseren Kunden langfristig erfolgreich sein.

Um Ihnen eine **kompetente und serviceorientierte Beratung** für Ihre lokale Kommunikation zu ermöglichen, haben wir Medienberater im Innendienst für Sie im Einsatz.

Gerne unterstützen wir Sie in allen Fragen rund um Ihre Werbekonzeption und stehen Ihnen als kompetenter Partner in Sachen **Anzeigenschaltung, Prospektverteilung und Einhefter in der Heftmitte** gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst

Gracia Worschech
Telefon 07136 9503-12
gracia.worschech@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 95 03-0 • www.nussbaum-bfh.de • friedrichshall@nussbaum-medien.de

Das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes lädt ein

FORMAT:Innensichten - Kreative Köpfe in der Wirtschaft

(pm/red). Das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes lädt ein zu einer Veranstaltung mit dem Titel FORMAT:Innensichten. Hierbei sollen persönliche Rezepte und kompetente Lösungsansätze zu Themen wie Preisgestaltung, Akquise, Marktzugang und Vernetzung an Interessierte weitergegeben werden. FORMAT:Innensichten ist ein Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer unter Unternehmern der Kultur- und Kreativwirtschaft, und solchen, die es werden wollen.

Da ist sie, die große Geschäftsidee! Aber was nun? Gibt es ein Patentrezept für den wirtschaftlichen Erfolg in der Kultur- und Kreativwirtschaft, oder ist das ein Buch mit sieben Siegeln? Wie führe ich erfolgreich Verkaufsgespräche in der Kultur- und Kreativwirtschaft? Was muss ich tun, um mehr Aufträge zu erhalten? Wie trete ich überhaupt in Kontakt mit potentiellen Kunden. Drei Unternehmer aus der Kultur- und Kreativwirtschaft erzählen am Do., 29.10., ab 19 Uhr in der Heilbronner Innovationsfabrik ihre ganz eigene Erfolgsgeschichte. Sie berichten aber auch von den zahlreichen Untiefen auf ihrem Weg dahin. Die Gäste sprechen miteinander, über sich, ihre Fehler und Erfolge. Es werden also keine Patentrezepte verteilt oder Fachwissen vermittelt, sondern es geht an diesem Abend um den ganz persönlichen Erfahrungsaustausch.

Die Initiatoren der Veranstaltung freuen sich, dieses Veranstaltungsformat nach Heilbronn zu bringen. Seit 2015 ist Julia Köhn Regionale Ansprechpartnerin im Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes. In diesem Rahmen bietet sie kostenfreie Orientierungsberatung für Unternehmerinnen und Unternehmer, Freiberufler und Gründer der Kultur- und Kreativwirtschaft an und organisiert Veranstaltungen und Workshops.
Neben betriebswirtschaftlichen Kenntnissen bringt sie internationale Erfahrung im Projektmanagement der Kultur- und Kreativwirtschaft mit. Sie war in verschiedenen Funktionen im Kultur- und Kreativbereich tätig.

Ihre Gäste sind an diesem Abend Leonie Pichler, Georg Hobmeier und Florian Bürkle. Leonie Pichler ist eine der Gründerinnen des Theaterensemble BLUESPOTS PRODUCTIONS. Herkömmliche Theaterbühnen meidet sie mit ihrem Ensemble bewusst. Die Wahl des Veranstaltungsortes trifft das Team immer in Abhängigkeit vom jeweiligen Thema des Stückes – ihre Stücke inszenieren sie dann in Gefängnissen, im Beate-Uhse-Laden, im Stadtbad oder auch in privaten Wohnungen. Im Jahr 2014 wurde Pichler mit ihrem Unternehmen als Kultur- und Kreativpilotin ausgezeichnet.

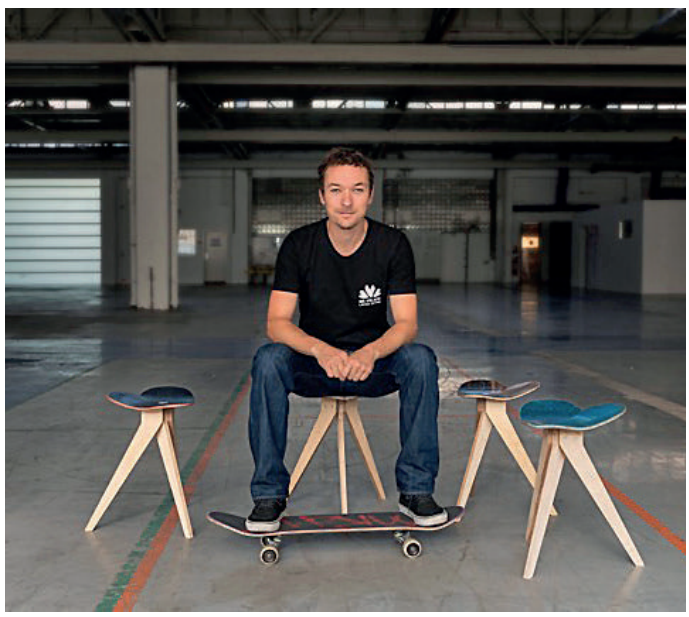
Georg Hobmeier ist Medienkünstler, Performer und Spieleentwickler. Nach dem Studium von Schauspiel und Choreographie entwickelte er jahrelang Performances und Installationen an der Schnittstelle zwischen Performance, Gamedesign und Kunst. Mit seiner Formation Causa Creations, die 2014 die Kreativ- und Kulturpilotenauszeichnung erhielt, arbeitet Georg in enger Zusammenarbeit mit Museen, NGOs und Forschungseinrichtungen an sogenannten „Social Awareness Games“ und interaktiven Applikationen. So entstanden Spiele wie Totem's Sound (mit gold extra und dem Humboldtforum Berlin) und Burn The Boards (mit dem Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V.). Im Moment ist er Artist-in-Resident beim Österreichischen Rundfunk und entwickelt ein Projekt mit Amnesty International. Im Jahr 2014 wurde Hobmeier mit seinem Geschäftspartner von der Bundesregierung als Kultur- und Kreativpilot ausgezeichnet.

Die Stuttgarter Firma FLOID Produktdesign wird von Geschäftsführer Florian Bürkle geleitet, für den das Skateboard stete Inspirationsquelle für sein Schaffen ist. Einerseits spezialisiert er sich auf außergewöhnliche Möbelentwürfe, aber auch klassische Produkte rund ums Skateboard wie Achsen, Rollen oder Boards werden entworfen, sowie Räumen und Events konstruiert, gestaltet und ausgestattet.
Als Bürkle im Alter von 14 Jahren sein erstes Skateboard geschenkt bekam, konnte er nicht ahnen, dass dieses Ereignis ein erster Grundstein zum eigenen Unternehmen sein würde. Seine Leidenschaft für das Skaten mündete im Jahr 2011 in der Gründung seines Unternehmens. Wie die beiden anderen Referenten ist auch er Titelträger der Bundesauszeichnung Kultur- und Kreativpiloten

Das Team freut sich auf einen intensiven Austausch in der Innovationsfabrik, Weipertstraße 8 - 10, Heilbronn und auf viele Gespräche nach Abschluss der Veranstaltung.

Voranmeldung

Der Eintritt ist frei. Da die Teilnehmerzahl der Veranstaltung begrenzt ist, wird um Anmeldungen bis 26.10. an baden-wuerttemberg@kreativ-bund.de gebeten. Ein spontaner Besuch ist aber immer willkommen! Weitere Infos über die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung erhalten Sie unter www.kultur-kreativ-wirtschaft.de



Jung und kreativ: Leonie Pichler, Georg Hobmeier und Florian Bürkle (Von oben nach unten) stehen für Innovation im Kreativwirtschaftsbereich

Fotos: pr/P. Neligan

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Wirtschaft Regional“
finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Wirtschaft

TRAUER

Was für ein wunderbares
Leben hatten wir!
Ich wünschte nur,
ich hätte es früher erkannt.

Colette

Gebhardt Bestattungen
Ihr Ansprechpartner Michael Wurst
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- erledigt alle Formalitäten
- kümmert sich um Trauer- und Danksagungskarten
- schließt Vorsorgeverträge und Sterbegeldversicherungen ab

Finkenweg 4
74243 Langenbrettach/ Brettach
Tel.: (07139) 22 22
www.gebhardt-bestattungen.de

Projekttag auf der Inputt-Abenteuergolfanlage

Jugendliche spielten Minigolf mit Hockey-Stars

Die Teilnehmer und offiziellen Vertreter beim Projekttag auf der Inputt-Abenteuergolfanlage. *Fotos: frh*

(frh). Ein besonderes Turnier auf der Abenteuergolfanlage „Inputt“ initiierte der Verein „Zukunft Metropolregion Rhein Neckar“ (ZMRN). Deren Geschäftsführerin Kirsten Korte war auf die als Integrationsbetrieb mit behinderten Menschen bewirtschaftete Anlage aufmerksam geworden und entwickelt die Idee eines Projekttages für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Mit der Organisation „KinderHelden“ sowie dem „Team Rio“ des Olympiastützpunktes der Region um dessen Leiter Daniel Strigel setzte man dies nun in die Tat um.

Bei „KinderHelden“ fördert man Kinder mit schwierigen Startbedingungen durch die Bildung sogenannter „Tandems“ mit je einem Mentor. Mentoren sind dabei ehrenamtliche Begleiter, die für Heranwachsende als Ansprechpartner und Ideengeber im täglichen Leben fungieren. Zehn solcher Tandems aus dem Wirkungsbereich des ZMRN nahmen an dem Turnier teil.

Als prominente Mitspieler durfte Moderator Frank Schuhmacher die Hockey-Stars Lydia Haase und Andreas Späck vorstellen. Beide sind aktuelle Nationalspieler ihrer Sportart und bereiten sich derzeit auf die Olympischen Sommerspiele 2016 in Rio de Janeiro vor.

Viel Spaß hatten die Jugendlichen beim Minigolf mit Andreas Späck (l.).

Lydia Haase

„Das hier ist für mich was ganz Besonderes, zumal ich ja auch mit Kindern arbeite“, zeigte sich Lydia Haase begeistert – neben dem Leistungssport ist die 29-Jährige in Buchen-Hettingen als Grundschullehrerin berufstätig.

Andreas Späck

Viel Spaß machte das Golfen auch Andreas Späck. Der baumlange 32-Jährige ist Torwart und damit, anders als Stürmerin Haase, „eigentlich für das Verhindern von Treffern zuständig“, wie er spaßig vor dem ersten Abschlag feststellte. Trotzdem weiß auch er mit dem Hockeyschläger präzise umzugehen – schließlich hatten die Hockey-Asse ihre hölzernen Sportgeräte mitgebracht, die sich durchaus gut als Golfschläger zweckentfremden lassen.

Den Traum vom Olympiasieg verfolgen die Spieler des Mannheimer Hockeyclubs (MHC) mit viel Ehrgeiz – für beide soll es gleich bei der ersten Olympiateilnahme mit der Krönung der Karriere klappen. Haase will in Rio gerne auch innerfamiliär gleichziehen – ihre ältere Schwester Mandy gewann bereits 2004 in Athen olympisches Gold.

„Minigolf ist gar nicht so einfach“, hatte schon Oberbürgermeister Michael Jann bei der Eröffnung vorgewarnt – die daraus resultierende Freude wollte er aber mit einem Eis auf städtische Rechnung für alle Jugendlichen gerne unterstützen. Und Landrat Dr. Achim Brötel freute sich über den Austragungsort im Neckar-Odenwald-Kreis, der schließlich die „Speerspitze der Metropolregion“ sei. Sein Dank galt der Hausherrin von der betreibenden iso gGmbH, Geschäftsführerin Barbara Klein, die auf eine längere Ansprache verzichtete, um dem Golfabenteuer bei strahlendem Sonnenschein weniger Zeit zu nehmen.

Rollenvorbilder

Die fröhlichen Gesichter der Jugendlichen an den ideenreich gestalteten Kunstrasenbahnen ließen von Langeweile keine Spur ersehen. Und auch die von Linn Schöllhorn, Geschäftsführerin der „KinderHelden“, ausgegebene Zielrichtung, Kinder „durch Rollenvorbilder in ihrem Sozialverhalten zu stärken“, spiegelte sich wider – so wurde nicht nur gegenseitig angefeuert, sondern auch aufgemuntert, geflachst, Selbstironie beim misslungenen Einlochen gefunden und nicht zuletzt die Ergebnisse genau protokolliert.

Es sieht fast so aus, als würde Lydia Haase mit den Teenagern gerade Hockey trainieren.

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Sport Regional“
finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Sport

Mosbach: Die Amigos gastieren am 19. November in der Alten Mälzerei

Die sympathischen Brüder Bernd und Karl-Heinz auf Sommerträume-Tour

(pt). Wo sie auch auftreten, sie werden vom Publikum begeistert gefeiert: An den Amigos kommt im Schlagerbereich derzeit niemand vorbei.

Und auch in diesem Sommer haben sich die beiden wieder als absolute Chartstürmer erwiesen: Das erfolgreichste Schlagerduo Deutschlands schaffte es mit dem Album „Santiago Blue“ auf Anhieb auf Platz 1 der Album-Charts. Auch live sind die sympathischen Brüder zu erleben, wenn sie 2015 auf ihrer „Sommerträume“-Tour ihre Erfolgssongs sowie natürlich das neue Album präsentieren. Am Donnerstag, 19. November 2015, kommen sie um 19.30 Uhr auch nach Mosbach in die Alte Mälzerei.
Lange hat es gedauert, bis die Amigos endlich für ihre harte Arbeit an ihrer Karriere belohnt wurden: 2007 stieg ihr Album „Der helle Wahnsinn“ auf Platz 1 in den deutschen Charts ein. Mit ihren Schlagern wie „Geronimo“, „Ich geh für dich durchs Feuer“ und „Ein Tag im Paradies“ feierten sie seither regelmäßig Erfolg beim Publikum. 8 x Platin, 4 x 3-fach Gold, 1 x 4-fach Gold und 27 x Gold pflastern ihren Weg aus der Vogelsberg-Region in die Herzen des Publikums.
Bei allem Erfolg haben die Ausnahmetalente aber nicht vergessen, wem sie das alles zu verdanken haben. Ohne Starallüren danken die Amigos ihren treuen Fans für die bedingungslose Unterstützung. Deshalb fühlen sich alle begeisterten Anhänger mit jedem ihrer einfühlsamen Lieder ganz persönlich angesprochen.

Info: www.provinztour.de

Die Amigos haben es geschafft: Sie stehen ganz oben. *Foto: am*

„Pur“ spielt im kommenden Jahr in Heilbronn im RedBlue

Eine Band mit ureigenem Sound und einer ungeheueren Kraft

(pt). Der Moment, da sie ins Rampenlicht treten, einen Hit nach dem anderen performen und für tausende Menschen ein Konzert lang die Welt still steht, ist schlichtweg magisch. Das Phänomen Pur kann man kaum in Worte fassen, das muss man erlebt haben – diese einzigartige Stimmung, diese Magie zwischen Band und Publikum. Am Sonntag, 8. Mai 2016, um 20 Uhr, können alle Pur-Fans diesen magischen Moment in Heilbronn im RedBlue erleben.

Neues Pur-Album „Achtung“

Am 18. September ist das brandneue Pur-Album „Achtung“ auf den Markt gekommen. Hartmut Engler & seine Bandkollegen haben diesmal für die Fans jede Menge großer Überraschungen bereit: Allen voran sogar ein Duett mit Xavier Naidoo: „Wer hält die Welt“ - ein Titel der gemeinsam von Hartmut und Xavier geschrieben und eingesungen wurde.
Das neue 15-Songs umfassende Album ist vielleicht eines der stärksten in der Geschichte von Pur. Und wenn sich hin und wieder mal die Studiotür einen Spaltbreit öffnet, kann man schon ein paar Soundakkorde vernehmen: Wie bei ‘Heimwehland’ – rockig, starkes Schlagzeug, mit dominierendem Gitarrenklang und einer Wahnsinns-Hartmut-Röhre voller Dynamik. Oder ‘Land in Sicht‘: eine typische Pur-Ballade, verträumt, mit Klavier und besonders melodischen Versen. Entscheidend für die künstlerische Arbeit in diesem Jahr war zweifelsohne auch Hartmut Englers Teilnahme an dem TV-Erfolgskonzept „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“ von VOX, die auch darüber hinaus Früchte trägt: Hartmut und Xavier Naidoo haben nun zum ersten Mal in ihrer Karriere einen gemeinsamen Titel geschaffen: „Wer hält die Welt’.

Die Musik von Pur spricht alle Generationen an. *Foto: Agentur*

Hartmut Engler

Hartmut Engler schafft es mit seinen Jungs seit mehr als 30 Jahren, unzählige Menschen zu berühren und ihnen etwas zu geben, das sie mitnehmen können und ihnen auch noch lange danach ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Generationsübergreifend: Frauen, Männer, Jugendliche, Kids. Das ist Pur. Unverkennbar. Unbestechlich. Mit einem ureigenen Sound und einer ungeheuren Kraft.
Und am liebsten wollen die Fans natürlich ihre Band live erleben. Deshalb dürfen sie sich schon jetzt auf das kommende Frühjahr freuen, wenn Pur mit dem neuen Album und vielen großen Überraschungen im Reisegepäck am 8. Mai auch in das RedBlue Heilbronn kommt.

Verlosungen

3x2 Karten für SV Germania 04 vs. KSV Schriesheim
Mineralix-Arena, Weingarten
Teilnahmeschluss: Montag, 19.10.2015

2x2 Karten für Rhein-Neckar Löwen vs. SC DHfK Leipzig
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss: Montag, 26.10.2015

Jeden Monat 20x2 Tickets für den Heidelberger Zoo
Tiergarten Heidelberg GmbH
Monatliche Auslosung von April bis Oktober 2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUM*CARD* bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUM*CARD*

Auto & Technik Museum Sinsheim

1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Histotainment Park Adventon
1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Tourist-Information Bad Wimpfen
50 % Nachlass auf die öffentliche Stadtführung in Bad Wimpfen
Carl-Ulrich-Str. 1, 74206 Bad Wimpfen

Burgfestspiele Jagsthausen
10 % Nachlass auf ausgewählte Burgfestspiele 2015
Schlossstr. 12, 74249 Jagsthausen

SIMSALABIM - das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR
Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Cineplex Neckarsulm
1 € Rabatt auf den Eintrittspreis von Montag bis Donnerstag
Heiner-Fleischmann-Str. 10, 74172 Neckarsulm

Römermuseum Osterburken
Sie erhalten 1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Sportcenter Oedheim
10 € Nachlass auf den 1. Monat bei Abschluss einer Fitness-Kurse-Flatrate (Laufzeit 12 Monate)
Am Willenbach 3, 74229 Oedheim

Theater Heilbronn
10 % Rabatt auf Schauspielinszenierungen im großen Haus
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg
Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Str. 3, 74172 Neckarsulm

Eberstadter Tropfsteinhöhle
Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass auf den Eintritt
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Segway Touranbieter ene-konzepte
5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstr. 28, 74177 Bad Friedrichshall

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim
Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Str. 29, 74831 Gundelsheim

Burg Guttenberg
0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstr. 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

RappSoDie
Sie erhalten den Tageseintritt für das Solebad zum 3-Stunden-Tarif für 8,50 €
Salinenstr. 37, 74906 Bad Rappenau

Happy Fitness
20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 € Verzehrgutschein
Gottlieb-Daimler-Str. 50, 74831 Gundelsheim

Naturheilpraxis Sonja Maderholz
Bei einer Vitametik-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person
Neckarstr. 5, 74831 Gundelsheim

Schmitt Fußpflege-Praxis
Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis
Bismarckstr. 21, 74177 Bad Friedrichshall

Pflegedienst Kieser e.K.
Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt auf das Mittagsmenü
Wilhelmstr. 42, 74172 Neckarsulm

NUSSBAUM MEDIEN

Dies ist ein Angebot der **Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.**

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de

Vorteile Plus.de

MOTORWELT

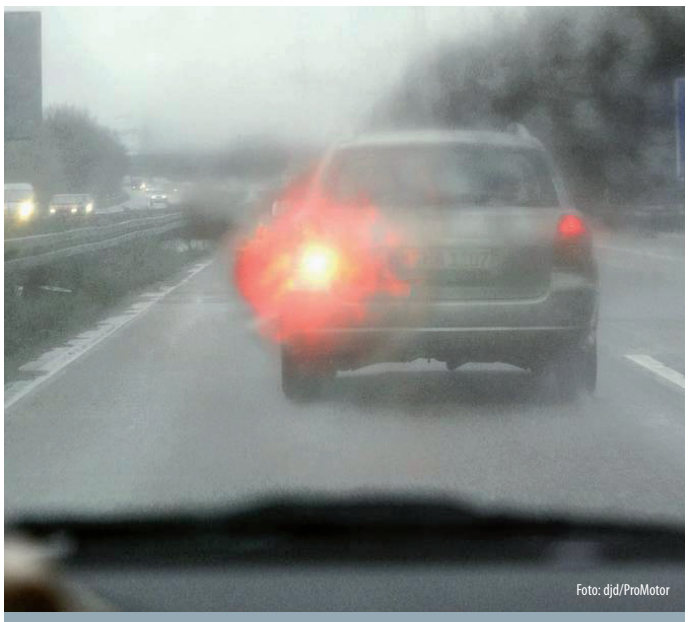


Foto: djd/ProMotor

Wenn die Tage trüber werden

(djd/red). Der Beginn der kalten Jahreszeit stellt Autofahrer vor neue Herausforderungen. Jetzt sorgen schlechte Sichtverhältnisse und rutschige Straßen jedes Jahr für steigende Unfallzahlen.

Das A und O in der dunklen Jahreszeit ist es, gut gesehen zu werden. Wer beim Autofahren in der dunklen Jahreszeit immer den optimalen Durchblick bewahren will, sollte im Oktober beispielsweise am jährlichen „Licht-Test" in den Kfz-Meisterbetrieben teilnehmen.

Denn bei jedem dritten Pkw funktioniert das Licht nicht richtig. Scheinwerfer und Leuchten sollten daher regelmäßig überprüft werden. Dieser Check ist kostenlos. Bezahlen muss der Autofahrer benötigtes Material, etwa neue Leuchtmittel, oder umfangreichere Einstellungsarbeiten. Kontrolliert wird dabei alles, was für die Sicherheit an trüben Tagen wichtig ist. Anhand einer Checkliste untersucht der Kfz-Mechatroniker Front- und Heckbeleuchtung. Dazu gehören Fern- und Abblendlicht, Nebelscheinwerfer, Park- und Begrenzungsleuchten, Blinker, das Bremslicht und die Nebelschlussleuchte. Auch der Zustand von Reflektoren und Glaslinsen sowie der Heckleuchten kommt unter die Lupe. Unter www.licht-test.de gibt es mehr Informationen und Adressen von teilnehmenden Kfz-Meisterbetrieben.

Rechtzeitig die Reifen wechseln

(djd/red). Formel-1-Piloten, die einen Frühstart hinlegen, erhalten eine Zeitstrafe. Geht es allerdings um die Sicherheit auf winterlichen Straßen, zahlt es sich aus, zu den Ersten zu zählen. Denn Winterreifen sind nicht erst bei Schnee und Eis empfehlenswert - bereits bei Außentemperaturen von sieben Grad Celsius und weniger bieten sie mehr Grip auf trockener Fahrbahn und somit mehr Sicherheit als Sommerpneus.

HENSCHEL
Anhänger-, Wohnwagen- und Wohnmobilservice
Wohnmobil-Service
TÜV Abnahme
Wohnwagen-Service
Anhänger-Service & Vermietung
Tel: 07134 / 91 87 72 3 · Sülzbacher Str. 22 · 74189 Weinsberg-Wimmental
www.wohnwagen-reparatur.com · info@wohnwagen-reparatur.com

Foto: dmd/thx

Die richtige Sitzposition beim Autofahren rettet Leben

(dmd/red). Hand auf's Herz: Die meisten Menschen stellen genau einmal die Sitzposition im Auto ein und so bleibt sie dann - für alle Zeiten. Wer jedoch zu nachlässig mit der Sitzposition umgeht, riskiert neben einer Beeinträchtigung der Fahrsicherheit auch Rückenschmerzen oder vermeidbare Verletzungen, wenn es zu einem Unfall kommt. Zudem ermüdet man schneller, wenn man nicht korrekt sitzt.

Daher sollte man sich zunächst auf die Höhe des Sitzes konzentrieren. Sie muss so eingestellt sein, dass die Sicht in alle Richtungen gut gewährleistet ist. Als nächstes muss der Abstand zu den Pedalen und dem Lenkrad überprüft werden. Die optimale Stellung ist, wenn die Knie beim Drücken der Pedale nicht ganz durchgestreckt sind und das Lenkrad zwischen 25 und 30 Zentimeter vom Brustkorb entfernt ist. Ober- und Unterarm sollten in einem Winkel von 130 bis 160 Grad stehen, um einen optimalen Griff zu gewährleisten.

Zudem muss das Lenkrad so stehen, dass es auf keinen Fall den Blick auf das Armaturenbrett behindert. Die Kopfstützen sollten mit der Kopfoberkante abschließen, die Sitzlehne möglichst aufrecht stehen. Dies gewährleistet, dass der Kopf so nah an den Stützen ist, dass der Nackenbereich bei einem Aufprall gut geschützt ist. Für den Fall, dass die Gurthöhe ebenfalls variiert werden kann, sollte man sie so einstellen, dass der Gurt über dem Schultergelenk verläuft und möglichst eng anliegt. Weder der Oberarm, noch der Hals sollte berührt werden. Zum Schluss sind die Spiegel an der Reihe. Ohne größere Kopfbewegungen sollten sie einen umfassenden Rundum-Blick garantieren.

ENERGIERATGEBER

Foto: djd/Paulmann Licht

Gutes Licht schützt vor Fehltritten

(djd/red.). Die eigenen vier Wände sind gefährlicher als der Straßenverkehr: Über 8.000 Bundesbürger verunglücken jedes Jahr in ihrem Zuhause tödlich, berichtet das Statistische Bundesamt ganz abgesehen von vielen tausenden Prellungen, Knochenbrüchen und anderen Verletzungen. Unachtsamkeit zählt ebenso zu den typischen Ursachen wie eine unzureichende Beleuchtung. Mit einem Orientierungslicht lassen sich beispielsweise im Flur und Treppenhaus viele Stolperfallen entschärfen. Eine weitere Lösung stellen LED-Stripes dar, die unter Treppenstufen angebracht werden oder als dritte Variante den Handlauf der Treppe beleuchten können. Speziell für Kinder bieten sich Bewegungsmelder an, wenn der Lichtschalter im Dunkeln schlecht gefunden werden kann oder das Kind nicht richtig ran kommt.

Lichtlein wechsel dich!

(djd/red). Was gibt es Schöneres, als zu Hause bei Kaminfeuer auf dem Sofa zu kuscheln und dem Herbstregen zu lauschen, der sanft an die Scheiben klopft? Das perfekte Kuschelambiente kann jetzt per Knopfdruck erreicht werden. Möglich wird dies durch Hausautomationssysteme in Verbindung mit innovativen LED-Lichtkonzepten, die ihre Lichtfarbe nach Lust, Laune und aktueller Stimmungslage der Nutzer wechseln können. Helles, frisches Licht kann das Aufwachen am Morgen einfacher machen, klares, freundliches Licht passt genau zum Mittagessen und zur Kuschelzeit abends ist natürlich warmes, gedämpftes Licht angesagt, das an den Schein einer Kerze erinnert. Zur Partytime schließlich lassen sich farbliche Effekte einsetzen, die passend zur Musik die Stimmung anheizen.

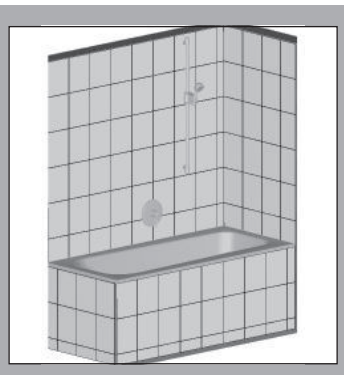
Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Foto: garten-bauen-wohnen.de/spp-o

So lässt sich richtig Geld sparen

(spp-o/red.) Wer mit Energie bewusst umgeht, schont die Umwelt und spart bares Geld: Am Ende kann ein ganzer Urlaub dabei herausspringen. Oft ist es nur Gedankenlosigkeit, die in der einen oder anderen Form zur Energieverschwendung führt. Dabei ist die Liste der Einspar-Möglichkeiten im Haushalt wirklich recht lang, so die Experten des Informationsportals www.garten-bauen-wohnen.de. Es beginnt beim Lüften: Nicht dauerhaft die Fenster gekippt lassen, sondern mehrmals täglich für wenige Minuten ganz weit öffnen. So kommt frische Luft in den Raum – ohne dass ständig warme Luft entweicht. Aus dem gleichen Grund sollten die Türen zu Nebenräumen geschlossen bleiben. Denn Keller und Flur müssen nicht auf Raumtemperatur geheizt werden und auch das Schlafzimmer kann ein paar Grad kühler bleiben. Beim Verlassen der Wohnung sollte zudem die Heizung nicht ausgeschaltet, sondern lediglich gedrosselt werden. Viele weitere Punkte addieren sich zu einer Summe, die höher ist als man glaubt: Ladegeräte aus der Steckdose ziehen oder Geräte ganz abschalten, um Stand-by-Betrieb zu vermeiden. Wasserkocher statt Kochtopf, Backofen nicht vorheizen, beim Kochen die Restwärme der Herdplatten nutzen und immer mit Deckel kochen. Das sind nur einige Tipps, die beim Sparen helfen

Alte Wanne raus
neue, fugenlose, großzügige Dusche rein



vorher

nachher

scheu
Design & Technik

Heizung & Solar · Dach & Wand · Bad & Wellness · Metallbau

Weißlensburger Str. 19
74626 Bitzfeld · Tel. 07946 9255-0
info@scheu-gmbh.de
www.scheu-gmbh.de

Wo´s prima schmeckt!

Hofmetzgerei MEISTER

Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Samstag, 17.10.2015 und
Mittwoch, 21.10.2015

Schweinerücken	kg	**7,50 €**
Schweineschnitzel	kg	**6,50 €**
Rinderbeinscheiben	kg	**6,00 €**
Hausmacher **Leber-** und **Blutwurst**	kg	**5,50 €**
Grobe **Bauernbratwurst**	kg	**7,50 €**
Bierschinken	kg	**7,50 €**
Fleischsalat und **Wurstsalat**	kg	**8,00 €**

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung und Produktion

Hofmetzgerei Meister KG
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach
E-Mail:info@hofmetzgerei-meister.de

Öffnungszeiten:
Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Christoph Dörflinger
Telefon 07136/9821-11
Mobil 0174/9234481

RECHTSANWÄLTE
RÜDELE & FISCHBACH
Albrecht Rüdele · Lutz Fischbach

Albrecht Rüdele
- Verkehrsrecht
- Familienrecht
- Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Lutz Fischbach
- Arztrecht
- Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht

Hauptstraße 19 74196 Neuenstadt
Postfach 1141 74194 Neuenstadt
☎ Sekr. Rüdele 07139 8025
☎ Sekr. Fischbach 07139 8026
Telefax 07139 8027

E-Mail: neuenstadt@advocat24.de

seit 25 Jahren

Wer keine Inserate liest, versäumt wichtige Informationen

Teppichwäscherei Täbriz

Teppichwäsche · Reinigung · Reparatur

Kostenloser Abhol- und Lieferservice
Ø 100km – Anruf genügt!

Ihr Orientteppich ist unsere Welt –
Das Wichtigste ist Ihre Zufriedenheit!

- Rein pflanzliche Pflegepräparate
- Keine allergieauslösenden Zusatzstoffe wir verwenden u.a. persische Kernseife
- Rückfettung, Imprägnierung
- Mottenschutz
- Restaurierung und Reparaturservice z.B. Löcher beseitigen, Fransen ergänzen, erneuern, Kantenverstärkung

HERBSTAKTION
2 x waschen – 1 x bezahlen
30 % Rabatt für Teppichreparatur

Teppichwäscherei Täbriz | Klingenberger Straße 132 | 74080 Heilbronn-Böckingen
Tel. 071 31/1 26 09 78 | mobil 01 77/6 46 48 98
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 19.00 Uhr | Sa 9 – 15 Uhr

Friedrich Hack Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 12.10.2015 bis 17.10.2015

Schweineschnitzel, auch fertig paniert	100 g	**0,90 €**
Rindergeschnetzeltes mariniert nach Jägerart	100 g	**1,35 €**
frische Saitenwurst	100 g	**1,10 €**
frische Schinkenwurst	100 g	**0,90 €**
Bio Schweizer Briekäse	100 g	**1,65 €**

Abgehangene Rostbraten und Hüftsteaks
vom Hohenloher Weiderind

Kommen Sie auf den Lindelberg-Geschmack!

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778
Fax 9486779

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

KÜFFNER Automobile

... das etwas andere Autohaus

MERCEDES - VW - AUDI
zu etwas anderen Preisen!
WERKS-, JAHRES- UND GEPFLEGTE GEBRAUCHTWAGEN
24 Std. Besichtigungsmöglichkeit!
TÜV + Serviceleistungen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
KÜFFNER AUTOMOBILE
74626 Schwabbach · Maybachstr. 25
Tel. 07946 / 7021 · Fax 07946 / 7000
www.kueffner-automobile.de

Haus-Alarmanlage ab 499€

+ einfache Bedienung
+ extrem laute Sirene
+ keine Kabel!
+ günstig

kostenlose Alarmanlagenberatung 07139-5078701 info@stettner-it.de

Stettner - Alarmtechnik
74196 Neuenstadt
in Sicherheit leben!

Badsanierung vom Profi
Gut gelaunt in den Tag, beginnt schon morgens im Bad! Lassen Sie Ihre Wünsche wahr werden.
Komplettbadrenovierung zum Festpreis.
Tel. 07136 968790 • www.ruh-gmbh.com
Hand ums Haus
Salinenstraße 34 in 74177 Bad Friedrichshall

STELLENANGEBOT

Arzthelferin in Teilzeit ab sofort gesucht
Praxis Dr. Bek
Langenbeutingen, Telefon 07946 1818

IMMOBILIEN

Erdaushub
in Langenbeutingen kostenlos abzugeben
Telefon 06264 928122

Suche
Baumwiese / Streuobstwiese
(ca. 10 - 20 Ar) in Brettach zu kaufen.
Telefon 0151 20585150

GEBHARDT Holzbau GmbH

Unser Team braucht Verstärkung!
Wir suchen ab sofort eine/n motivierte/n und qualifizierte/n
Zimmerergeselle/in
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Adolzfurter Straße 74 · 74626 Bretzfeld
Telefon 07946 6567 · Telefax 07946 7508
www.gebhardt-holzbau.de · info@gebhardt-holzbau.de